

Vereinszeitung

Heft 44 / 2019



ARGENTAL SCHUSSENTAL DIGITAL



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt

Wir machen den Weg frei.

Für Unternehmen, Menschen und Vereine. Wir sind persönlich und digital mit großem Einsatz für Sie da. Mit uns können Sie rechnen.

www.volksbank-fntt.de



Aus dem Inhalt:

	Der Vorsitzende hat das Wort	3
	Hauptversammlung	5 - 6
	Wir trauern um unsere Verstorbenen	7
	Vorstandschaft und Abteilungsleiter	8 - 9
	Aktuell - Wichtig - Interessant	
	Mitgliederverwaltung	10
Foto Titelseite: Mit Energie und sechnisch sauber über die Hürden: Anna Bauhuis stellvertretend für die stets aktiven und erfolgreichen eichtathleten	Jahresbeiträge	11
	Wichtige Adressen	12
	TVK wieder als "Aktiver Verein" ausgezeichnet	13
	Skiclub Kressbronn: Anton Grammel	14
	Dieter Hirlinger erhält Goldene Ehrennadel .	15
	Deutsches Sportabzeichen	16
	Neue Turniertische für Tischtennisabteilung	17
	Die Abteilungen des TVK berichten:	
	- Faustball	20 - 21
	- Handball	22
	- Klettern	23 - 25
	- Leichtathletik	26 - 27
	- Marathon, Volkslauf	28 - 29
	- Radsport	30 - 31
	- Schwimmen	32 - 33
	- Senioren aktiv	35 - 39
	- Taekwondo	41 - 43
	- Tischtennis	44 - 45
	– Turnen – Wettkampf Turnerinnen	47 - 51
	- Aktives Jahr bei den Turnern	52 - 54
	– Kinder/Jugend – Tanz	55 - 59
	- Fitness und Gesundheit	61 - 66
	- Volleyball	67 - 73
	- Skiclub	75 - 78
	- Rennmannschaft	79 - 83
	- Aktive Senioren im Ski-Club	84 - 87
	Training für die Lachmuskeln	88



Bodanstraße 38 88079 Kressbronn

07543 - 962 98 - 0 info@planwerkstatt-bodensee.de www-planwerkstatt-bodensee.de

Robert Marzini

Architekt, Dipl. Ing. (FH)

Renate Bröcker

Dipl. Ing. Innenarchitektur + Möbeldesign

Rainer Waßmann

Stadtplaner, Dipl. Ing. (TU)



Der Sport. Die Druckerei.

www.druckamsee.de



Gute Sportler kommen immer klar mit extremen Drucksituationen. Wir auch. Im Heidach 9 88079 Kressbronn Telefon 075 43 . 96 02 - 0 Telefax 075 43 . 96 02 - 15

Der Vorsitzende hat das Wort

Liebe Kressbronnerinnen und Kressbronner, liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Sports, liebe Gemeinschaft des Turnvereins Kressbronn!



Die Zukunft der Sportvereine wird maßgeblich von modernen, variablen und zweckdienlichen Sportstätten bestimmt. Auch gesellschaftliche Veränderungen bringen die Notwendigkeit neuartiger Sportanlagen mit sich.

Die Zeiten kommen und gehen und mit ihnen der Gedanke was die Zukunft bringt.

Ein zentrales Thema in unserer schnelllebigen Zeit.

Es ist mir für unsere Gemeinde ein besonderes persönliches Anliegen, dass die sanierungsbedürftigen Sportstätten Parkturnhalle und Schwimmhalle zeitnah ersetzt werden. Hierbei appelliere ich an die Entscheidungsträger, sich die Tatsache in Erinnerung zu rufen, dass diese Sportstätten schon kurz nach ihrer Erstellung in den 1970er als unterdimensioniert erkannt wurden... somit an falscher Stelle gespart!

Nun besteht heute die Chance eine grundlegende Anpassung der Verhältnismäßig-

keit der Sportanlagen in Hinsicht auf die o.g. Erkenntnisse zu erwirken.

Natürlich kosten Sportstätten Geld und natürlich sind Betriebe, wie diese mit einem gewissen Abmangel belegt. Dennoch sind sie unersetzlich für eine lebendige und gesunde Gesellschaft, wie der in Kressbronn.

Trügerisch sind erste Zahlenwerke von ehrgeizigen Planern aus fernen Regionen, die es für wichtig erachteten, einen Wellnesstempel für Kressbronn zu kreieren. Entsprechende Kostenansätze trüben den Gedanken an ein funktionales und kostenorientiertes Fünf-Bahnen-Schwimmbad und eine Sporthalle mit Großfeld und Sitztribüne.

Machen wir uns nichts vor... es geht einfacher und besser!

Wenn hier die potentiellen Nutzer, die Schulen und der TVK in die Konzeptfindung eingebunden werden, erschaffen wir mit gespitztem Griffel mit Sicherheit sehr gute, funktionale und zukunftsorientierte neue Sportanlagen.

Robert Marzini 1. Vorsitzender





Wir wachsen über uns hinaus.

Im Sport wie beim Erfinden neuer Technologien.





wenglor sensoric entwickelt intelligente Sensortechnologien sowie Sicherheitsund Bildverarbeitungssysteme mit modernsten Kommunikationsstandards für die Industrie weltweit. Dank innovativer Spitzenprodukte löst das Tettnanger Familienunternehmen sowohl außergewöhnliche, als auch standardisierte Anforderungen effizient.

Wir wünschen allen Sportbegeisterten viel Erfolg.













www.wenglor.com

Hauptversammlung des Turnvereins Kressbronn

Turnverein Kressbronn Harmonische Hauptversammlung Vorsitzender Marzini: es "läuft"...

Neben Bürgermeister Daniel Enzensperger durfte Vorsitzender Robert Marzini die Gemeinderätinnen Britta Wagner und Christina Kieble sowie einige Ehrenmitglieder und zahlreiche Mitglieder des Vereins herzlich begrüßen, bevor er zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, namentlich Ehrenmitglied Kathi Linder, erinnerte.

Marzini schaute im Überblick zurück auf das vergangene Jahr und stellte frohgemut fest, egal ob es um Vereinsaktivitäten ging oder um Sitzungen oder Kassenrevisionen oder ums Sportrestaurant: "der Verein läuft".

Ausführlich ging der Vorsitzende dann anlässlich des 120-jährigen Bestehens auf die spannende Geschichte des Vereins ein, bevor er dann mit aktuellen Zahlen zum Stand des größten Kressbronner Vereines aufwarten konnte: derzeit 2.288 Mitglieder, davon 2.220 aktiv, die in 16 Abteilungen von 99 Übungsleiterinnen und Übungsleitern betreut werden. Die Anzahl der geleisteten Stunden in den Hallen bezifferte er mit 6.088 Stunden.

"Tagaus, Tagein – Monat für Monat – Jahr für Jahr werden in den Abteilungen hunderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene von einem hochdynamischen Team trainiert, geführt und mit Sport versehen. Der Verein läuft... und nur mit dieser Kraft" so Marzini. Deshalb galt sein Dank vor allem den Beteiligten und Mitwirkenden, ebenso allen Gönnern und Sponsoren sowie der Gemeinde Kressbronn für die ausgewogene Unterstützung.

Ein weiteres Dankeschön richtete er an die Betreiber des Sportheims Carsten Wichmann und Mandy Schmidt und das gesamte Serviceteam, die dafür sorgen, dass das Vereinsheim und Sportrestaurant sich weiterhin als bodenständiges und etabliertes Lokal darstellt.

Der Vorsitzende gab noch eine Reihe weiterer Mitteilungen und Regularien weiter, zählte die traditionellen Höhepunkte im Vereins- und Sportgeschehen auf und warf den Blick ins kommende Sport- und Vereinsjahr 2019, wo neben vielem anderem wieder als Highlights das Volleyball-Freiluftturnier im Juni, das Trainingslager Karateka Schweiz im Juli, der Bodensee-Marathon sowie der Bodensee-Radmarathon im September und das Nikolausturnen im Dezember mit Freude erwartet werden dürfen

Er übergab dann das Wort an den Bürgermeister, nicht ohne seine Wünsche zu artikulieren wie Neubau einer Einfeldsporthalle mit Gymnastiksaal und Kraftraum, einem 5-Bahnen-Sportschwimmbad mit Lehrbecken, einer 400-m-Bahn, der Verlagerung des Soccerplatzes und ein besseren Parkkonzept.

Bürgermeister Enzensperger ergriff gern das Mikrofon und betonte, dass ihm viel am Verein gelegen sei. Er wolle ein Dankeschön richten an alle Mitglieder des Vereins, deren Übungsleiter und der Vorstandschaft. Die Gemeinde unterstütze den Verein auf vielfältige Weise über Förderungsprogramme. Das Soccerfeld solle demnächst generalüberholt werden. In einem Ausblick zum Jahr 2030 sieht er die Sanierung Turnhalle und Hallenbad als nächste Projekte. Es solle Schluss werden mit der Verschieberei.

In den Kurzberichten der Abteilungsleiter wurde wieder das gesamte Spektrum der vielfältigen Vereins- und Sportaktivitäten aufgezeigt. So zeigten sich wieder vor allem die Leichtathleten, die Rennläufer des Skiklubs, die Turnerinnen und Turner erfolgreich in der Öffentlichkeit. Aber auch Mannschaften wie Einzelkämpfer im Handball, Faustball, Klettern, Radsport Schwimmen, Teakwondo, Tischtennis und Volleyball stehen immer mehr oder weniger im Blickpunkt.

Und natürlich nimmt auch der Breitensport einen wesentlichen Raum im Vereinsgeschehen ein, angefangen von den Kindergruppen, über Mädchen- und Frauengymnastik, Jedermannturnen bis hin zu den Senioren-Aktivitäten und nicht zu vergessen der Gesundheitssport in Kooperation mit den Krankenkassen.

Einen ausführlichen Bericht über die soliden Finanzen gab anschließend Kassier Karl Flach, ehe der Vorstand einstimmig entlastet wurde. Eine Neuwahl der Vorstandschaft fand diesjahr nicht statt.

Zum Thema der "Genehmigung der aktuellen Datenschutzerklärung des TVK" referierte mit Sachkenntnis und einem Schuss Humor Vorstandsmitglied Hermann-Josef Altwicker. Es gelang ihm, das umfangreiche und nicht einfache Thema so verständlich darzustellen, dass es anschließend einstimmig angenommen wurde.

Zum Schluss standen wie alljährlich wieder zahlreiche Ehrungen auf dem Programm. Mit Urkunden und Ehrennadeln ausgezeichnet wurden: Für 60jährige Mitgliedschaft: Josef Schmiss und Hermann Brugger. 50 Jahre Mitglied ist Peter Binzler. Für 40jährige Mitgliedschaft geehrt: Sabine Berkmüller, Johannes Hölzl, Hiltrud Steputat, Monika Neuner, Ulrich Baur, Armin Enzensperger, Luise Zoll, Christof Günthör, Heike Verbancic und Sybille Haist.

Weitere zwanzig Mitglieder wurden für 25jährige Mitgliedschaft geehrt. wdk

Impressum:

Herausgeber: Turnverein Kressbronn

Schriftleitung,

Gestaltung: Pressewart Wolf-Dieter Kling

Druck: SeeDruck GmbH · Im Heidach 9 · Telefon 075 43 / 960 20

info@druckamsee.de · www.druckamsee.de

Elektroinstallation und Kundendienst Planung und Projektierung von Elektroanlagen	Elektro- installationen
Telekommunikation – Netzwerke – Antennenanlagen	Alexander Wolf • Elektrotechnik Heidachstr. 66 • 88079 Kressbronn
Zertifizierter KNX-Partner	Tel. 07543-6347 · Fax 5789 e-Mail: post@elektro-wolf.info



Wir trauern um unsere Verstorbenen

In Trauer Abschied nahm der Turnverein Kressbronn von Ehrenmitglied

Kathi Linder

Die im Alter von 95 Jahren als zweitältestes Mitglied von uns gegangen ist. Mit Motivation und Begeisterung leitete sie jahrzehntelang bis ins hohe Alter die Gymnastikgruppe der Senioren "Er und Sie" und war auch noch bis 2012 für die Wassergymnastik im Einsatz. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.



In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ute Marzini

Nahezu sechzig Jahre war sie als Mitglied im Turnverein. Lange Jahre war sie Beisitzerin in der Vorstandschaft und mit ihrem freundlichen, einfühlsamen Wesen stets gefragt als Ansprechpartnerin und zupackende Helferin ob in den Frauengruppen oder bei Vereinsveranstaltungen. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.



Turnverein Kressbronn

In stiller Trauer Abschied nehmen mussten wir von unserem langjährigen Vereinsmitglied und Skikameraden

Hubert Schaugg

Viele Jahre hat er im Skiclub gewirkt und diesen mit seiner freundschaftlichen und kameradschaftlichen Art bereichert. Er wird in unserer Erinnerung bleiben.



Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied und Skikameraden



Sein ehrenamtliches Engagement und seine hilfsbereite Art haben den Skiclub viele Jahre lang geprägt. In unseren Gedanken wird diese gemeinsame schöne Zeit noch lange weiterleben.

Skiclub Kressbronn





Vorstandschaft des TV Kressbronn

Vorsitzender:

Robert Marzini

Bodanstraße 38 88079 Kressbronn

2 0 75 43 / 95 28 61

▼ vorsitzender@tv-kressbronn.de



Stelly. Vorsitzender:

Christian Patzelt

88079 Kressbronn

2 0 75 43 / 89 83



T 0 75 43 / 3 02 99 94

beisitzer1@tv-kressbronn.de

Heidachstraße 88

stv.vorsitzender1@tv-kressbronn.de

Kassier:

Karl Flach

Seestraße 7 88079 Kressbronn

T 0 75 43 / 95 21 91

★ kassier@tv-kressbronn.de

Beisitzer:

Doris Binzler Rebhalde 13

88142 Wasserburg

beisitzer2@tv-kressbronn.de

Schriftführer:

Doris Gischas

Alpenblickstraße 20/1 88079 Kressbronn

5 0 75 43 / 9 61 83 53

schriftfuehrer@tv-kressbronn.de

Beisitzer: Ina Amann

Langenargener Straße 50 88079 Kressbronn

T 0 75 43 / 3 08 37 61

beisitzer3@tv-kressbronn.de

Ehrenvorsitzender:

Josef Günthör Goethestraße 21

88079 Kressbronn

2 0 75 43 / 62 73

Beisitzer:

Maria Pechtl Goethestraße 15

88079 Kressbronn **2** 0 75 43 / 9 51 00

beisitzer4@tv-kressbronn.de





Allen ein Dankeschön...

den Abteilungsleitern und sonstigen Verantwortlichen für die termingerechte Bereitstellung ihrer Beiträge, Texte, Infos und Fotos.

Ebenso ein Dank an alle Austräger aus verschiedenen Abteilungen, die dafür gesorgt haben, dass die Mitglieder rechtzeitig nach den Ferien ihre Vereinszeitschrift in den Händen halten. Wolf-Dieter Kling, Pressewart

Abteilungsleiter des TV Kressbronn

Faustball:

Hans-Joachim Martin

Fallenbachweg 28, Kressbronn **2** 0 75 43 / 75 99

faustball@tv-kressbronn.de



Handball: Jana Hanser

Öschweg 25, Langenargen **1** 0171 / 21 80 712

handball@tv-kressbronn.de



Jedermann:

Paul Binzler

Seestr. 7, 88149 Nonnenhorn **2** 0 83 82 / 27 39 47 jedermann@tv-kressbronn.de



Klettern:

Fabian Kutter

Brühlstraße, Kressbronn **T** 01 76 / 303 122 01 klettern@tv-kressbronn.de



Leichtathletik:

Peter Friedrich

Seesteige 8, Nonnenhorn **a** 0 83 82 / 85 50 leichtathletik@tv-kressbronn.de



Marathon:

Thomas Rübekeil

Bachstraße 7. Kressbronn **T** 0 75 43 / 93 34 65 marathon@tv-kressbronn.de



Radsport:

Werner Jozwiak

Halbinselstr. 14, Wasserburg **5** 0 83 82 / 9 89 65 02 radsport@tv-kressbronn.de



Schwimmen:

Petra Sorg

Jahnweg 9/2, Kressbronn **2** 0 75 43 / 72 00

schwimmen@tv-kressbronn.de



Senioren:

Eberhard Rasch

Im Holzwinkel 4, Kressbronn **T** 0 75 43 / 95 29 209



Skiclub:

Markus Fakler

Kieselbuchweg 8, Kressbronn **2** 0 75 43 / 30 29 611 skiclub@tv-kressbronn.de



Taekwondo: Michael Förd

Finkenweg 4, Kressbronn

T 0 75 43 / 95 23 38 taekwondo@tv-kressbronn.de



Tischtennis:

Lothar Beigang

Ernst-Lehmann-Str. 11/2, Kressb. **T** 0 75 43 / 95 22 58 tischtennis@tv-kressbronn.de



Turnen (Kinder/Jugend):

Julia Matenaer Riedweg 1, Kressbronn

2 0 75 43 / 54 74 21

kinderturnen@tv-kressbronn.de



Turnen (Fitness + Gesundheit): Stefanie Kahle

Pfänderstraße 30, Kressbronn **2** 0 75 43 / 71 37 freizeitturnen@tv-kressbronn.de

Turnen (Wettkampf):

Monika Baehr-Völz In der Länge 40, Kressbronn **2** 0 75 43 / 62 34

wettkampfturnen@tv-kressbronn.de



Volleyball:

Helge Rozanowske Neuhäusle 3, 88069 Tettnang

2 0 75 42 / 5 55 63 volleyball@tv-kressbronn.de



Mitgliederverwaltung

Liebe Vereinsmitglieder!

bei der Mitgliederverwaltung hat sich nichts verändert. Vergangenes Jahr habe ich die Mitgliederverwaltung übernommen und führe diese weiterhin (Adresse siehe unten rechts).

Nachstehend ein paar Informationen:

1. Neueintritte

Aufnahmeerklärungen sollten zeitnah und schriftlich vorgelegt werden. Für einen geringen Verwaltungsaufwand ist es notwendig, dass Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilen.

Senden sie die Aufnahmeerklärung per Post oder Email an mich oder geben Sie diese ihrem Übungsleiter.

Denken Sie daran, dass sie erst ab Abgabe der Aufnahmeerklärung auch den Versicherungsschutz des WLSB genießen.

Für Familien ist es erforderlich, dass alle Mitglieder angemeldet werden. Jedes Mitglied muss in der Vereinsverwaltung aus versicherungsrechtlichen Gründen erfasst sein.

2. Änderungen

Bei Änderungen von

- Bankverbindung
- Adresse
- Namen

bitte eine kurze Nachricht an mich schicken, damit die Datenbank aktuell bleibt.

3. Kündigungen

Kündigungen sind zum Jahresende möglich und müssen schriftlich erfolgen.

4. Bescheinigungen/Nachweise

Schüler in Ausbildung, Studium etc., die das 18. Lebensjahr bereits vollendet haben, müssen mir ihren derzeitigen Status mitteilen, damit der Beitrag auch entsprechend angepasst werden kann.

Spätestens ab dem 25. Lebensjahr werden alle automatisch auf den Buchungsschlüssel 2 für Erwachsene gesetzt.

5. Gebühren

Um unseren Verwaltungsaufwand in Grenzen zu halten, werden wir für Versäumnisse Ihrerseits eine Bearbeitungsgebühr von 3,– EUR berechnen. Daneben werden wir auch zurückgegebene Rücklastschriften und die bankübliche Gebühren an Sie weitergeben.

6. Infos

Für weitere Infos können Sie mich jederzeit, am besten per Email kontaktieren. Aktuelle Infos findet ihr im Internet

www.tv-kressbronn.de

7. Kontakt

Mitgliederverwaltung Maria Pechtl Goethestraße 15 88079 Kressbronn Telefon 0 75 43 / 9 51 00 mitgliederverwaltung@tv-kressbronn.de

Jahresbeiträge im TVK

Buchungs- schlüssel	Aktuell gültige Mitgliedsbeiträge (Zusätzliche Abteilungsbeiträge werden nicht erhoben)	seit 2010
1	Kinder, Jugendliche	40,- EUR
4	Schüler, Studenten über 18 Jahren (Nachweis beifügen)	40,- EUR
3	Senioren ab Rente/Pension (Nachweis beifügen)	40,- EUR
2	Erwachsene ab 18 Jahren	57,- EUR
7	Familie 1 = (1 Erwachsener + Kinder)	94,- EUR
6	Familie 2 = (2 Erwachsene + Kinder)	114,- EUR
5	Passiv/Fördermitglied	20,- EUR



Wichtige Adressen

Mitgliederverwaltung

Maria Pechtl Goethestraße 15

O 75 43 / 9 51 00 88079 Kressbronn

Hallenbelegung

Ina Amann Langenargener Str. 50

T 0 75 43 / 3 08 37 61 88079 Kressbronn

hallenbelegung@tv-kressbronn.de

Gesundheitskurse

Monika Prasmo Goethestraße 3 88079 Kressbronn

gesundheitskurse@tv-kressbronn.de

ÖffentlichkeitsarbeitWolf-Dieter Kling
Untermühleweg 5

☎ 0 75 43 / 9 60 20 88079 Kressbronn

info@druckamsee.de

Internet

Doris Binzler

webmaster@tv-kressbronn.de

Versicherungsfragen

Maria Pechtl Goethestraße 15

0 75 43 / 9 51 00 88079 Kressbronn

▼ versicherungen@tv-kressbronn.de

Kressbronner Hütte

Ines und Armin Wahr Berger Halde 1

T 0 75 43 / 95 33 49 88079 Kressbronn

huette@tv-kressbronn.de

TVK Sportrestaurant

Carsten Wichmann, Mandy Schmidt
Maicher Straße 27 88079 Kressbronn

2 0 75 43 / 51 95

info@sportrestaurant-kressbronn.de



TV Kressbronn vom Schwäbischen Turnerbund wiederholt als "Aktiver Verein" ausgezeichnet

Bei der großen Turngala des Turngaus Oberschwaben wurde der TV Kressbronn in der vollbesetzten Stadthalle Wangen mit dem begehrten Prädikat ausgezeichnet. Diese besondere Ehrung bekommen Vereine, die sich für die Ausbildung der Übungsleiter, sich um den Breitensport, Teilnahme an Turnfesten, Übernahme von Veranstaltungen usw. bemühen.



Monika Völz durfte stellvertretend für den Turnverein im Bereich Turnen den Preis mit großer Freude entgegennehmen.

Ein großes Dankeschön...

gilt allen Firmen und Betrieben, die Jahr für Jahr mit ihrem Werbebeitrag dafür garantieren, dass der Turnverein mit dieser Vereinszeitschrift seine Mitglieder über das Vereins- und Abteilungsgeschehen informieren kann.

Die Vorstandschaft des Turnverein Kressbronn

Skiclub Kressbronn

Anton Grammel

Anton hat eine Saison mit Höhen und Tiefen hinter sich. Zwei Siege bei FIS Riesenslaloms waren die Highlights. Die Juniorenweltmeisterschaften sind leider für alle deutschen Teilnehmer enttäuschend verlaufen. Bei allen Europacup Rennen, an denen das deutsche Team vertreten war durfte er starten und konnte wertvolle Erfahrungen sammeln. Bei den deutschen Meisterschaften fuhr er im Slalom und der alpinen Kombination in die Top Ten. Letztendlich fehlten drei mickrige FIS Punkte zum Aufstieg in den B-Kader. Diesen Sprung möchte er diese Saison schaffen. Die ersten Trainingswochen auf Schnee in Norwegen sind gut verlaufen und eine, vom neuen Trainer, geforderte Technikumstelluna hat sich sehr positiv ลแรgewirkt. Jetzt geht es mit Schneelehrgängen Sass Fee wei-



ter, bevor in Schweden die ersten Europacup Rennen stattfinden.

Inzwischen ist er als Sportsoldat in Sonthofen stationiert und kann sich voll und ganz auf den Skisport konzentrieren.

Der Skiclub wünscht seinem Topp-Athleten eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison.



Dieter Hirlinger mit Goldener Ehrennadel der Gemeinde Kressbronn ausgezeichnet



ner Laudatio. "Wir als Gemeinde sind sehr dankbar, dass eine wichtige Abteilung des Turnvereins, die eine lange Tradition hat und deren Leistungen schon immer weit über die Gemeinde hinaus bekannt waren. weitergeführt wird", betonte der Bürgermeister und überreichte Dieter Hirlinger deshalb die goldene Ehrennadel der Gemeinde

Dieter Hirlinger - oder kurz "Didi" wie ihn alle kennen – ist am 5. Februar 1946 in Bad Saulgau geboren und in Nonnenhorn aufgewachsen.

Er begann seine Turnerkarriere 1954 im TV Wasserburg, später wechselte er zum Turnverein Kressbronn, wo er eine beeindruckende Karriere machte. "Dieter Hirlinger repräsentierte über den Turnverein die Gemeinde mit höchstem sportlichem Ehraeiz und holte auch viele Treppenplätze nach Kressbronn.

Seit 2007 engagiert sich Dieter Hirlinger zudem als Trainer für die männliche Jugend der Abteilung Turnen im Turnverein. Mit viel Engagement und Geduld bringt er seinen Schützlingen das Turnen bei und turnt diesen auch gerne mal mit seinen inzwischen über 72 Jahren noch eine Übung vor", so Daniel Enzensperger in sei-



Das Deutsche Sportabzeichen

für Erwachsene

Männer und Frauen ab dem 18. Lebensiahr können das "Deutsche Sportabzeichen" erwerben.

Seit 2013 besteht das dreistufige Leistunassystem: Sportabzeichen kön-

chens besonders ausgezeichnet.

nen in Bronze, Silber und Gold erworben werden. Wiederholer werden bei Erwerb oder Besitz des Sportabzei-



für Kinder und Jugendliche

Die früheren Schüler- und Jugendabzeichen zum Sportabzeichen "Jugend" zusammengefasst worden Das Abzeichen gibt es ebenfalls in Bronze. Silber oder in Gold.



Machen Sie mit beim Sportabzeichen. Iedermann kann teilnehmen. Man muss auch nicht Mitglied in einem Verein sein.

In Kressbronn treffen sich alle Interessierten nach Absprache nach den Sommerferien am Sportplatz der Parkschule.

Ansprechpartner für Abnahme und Informationen Gerhard König, Telefon 7643.



Neue Turniertische für die Tischtennis Abteilung wurden gespendet



Katrin und Bernd Kaschube vom Seehotel Kressbronn unterstützen regelmäßig Kressbronner Vereine und Organisationen mit einer Spende. Die diesjährige Spende von 1000 € ging an den TV Kressbronn. Von der Spende wurden zwei neue Turnier-Tischtennistische beschafft.



Im Rahmen der Übergabe absolvierte Katrin Kaschube mit viel Ballgefühl und Geschick eine erste Trainingseinheit. Die Abteilung Tischtennis des TV-Kressbronn bedankt sich für diese großzügige Spende, mit der wir den Qualitätsanspruch der Turniere aufrecht erhalten können.



Wir geben ALLES für Top-Malerarbeiten.



www.rapp-malerwerkstaette.de



regionalwerk BODENSEE

Unser Neuer Nr. 1 Strom – der lohnt sich!

Von dem attraktiven neuen Strom-Angebot profitieren ebenso unsere bestehenden Kunden wie neue Kunden.

Sie haben eine sehr lange Preisgarantie, die erst am 31. Dezember 2021 endet. Steueroder Abgaben-Erhöhungen sind ausgenommen.

Sie genießen unsere Bestpreisabrechnung, damit befinden Sie sich je nach Verbrauch immer in der für Sie günstigsten Preisstufe.



Sie erhalten den 100 Euro LAYER Gutschein, mit dem Sie bei der Firma LAYER in Tettnang bequem die große Auswahl genießen können.

Sie unterstützen nachhaltig unsere Region, denn das Regionalwerk ist mehrheitlich das Eigentum der sieben Gründungsgemeinden.

Sie möchten Ihren Stromanbieter wechseln, dann kümmern wir uns natürlich um alles. Rufen Sie kostenlos an unter: 0800 1122008



Faustball

Faustballer als Fans der Weltmeisterschaft in Winterhur (CH)

Auch ohne die derzeitige Teilnahme an einem Rundenspielbetrieb sind die Kressbronner Faustballer eine aktive Truppe, die den wöchentlichen Trainingsbetrieb ernst nehmen. Ob in der Hallensaison von September bis Mai oder auf dem Feld am Schulsportplatz. Spielerischer Höhepunkt im Jahresverlauf war sicherlich wieder einmal die Teilnahme am Wasserburger Einladungsturnier auf der schönen Faustball-Anlage am Eschbach in unmittelbarer Seenähe.

Ein paar Mitglieder der Kressbronner Faustballer verstärken in der Zwischenzeit die zweite Mannschaft des VfB Friedrichshafen, bis sich auch in Kressbronn wieder eine aktive Runden-Mannschaft zusammenfindet. Bis dies jedoch soweit ist wird eifrig auf Fortbildungs-Veranstaltungen teilgenommen. So waren Abordnungen der Faustballer des TVK als Zuschauer im März bei der Endrunde der Deutschen



Klaus, Sylvia und Andy in der Fankurve

Meisterschaft in Mannheim wo einmal mehr der TSV Pfungstadt mit seinem Ausnahme-Angreifer Patrick Thomas das Maß aller Dinge war und im Endspiel klar mit 3:0 die Gegner vom TV Vaihingen besiegte.

Ein besonderes Highlight im diesjährigen Faustballer-Kalender war der Besuch bei der 15. IFA Faustball-Weltmeisterschaft auf dem Feld, das Mitte August in Winterthur (CH) ausgetragen wurde.

Mit Vertrauen Reserve schaffen

Wer Vermögen aufbauen will, legt Wert auf eine vertrauenswürdige Geldanlage und gute Renditechancen. Mit dem Allianz AufbauPlan setzen Sie auf eine attraktive und flexible Sparplanlösung, um Ihre finanziellen Ziele erreichen zu können. Gerne beraten wir Sie hierzu persönlich.

Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und Erträge daraus können sinken oder steigen. Investoren erhalten den investierten Betrag eventuell nicht in voller Höhe zurück.



Martin Zapf

Allianz Generalvertretung Kirchstr. 12 88079 Kressbronn

martin.zapf@allianz.de www.allianz-zapf.de

Tel. 0 75 43.9 66 30 Fax 0 75 43.96 63 14



Die Weltmeister-Mannschaft 2019





Mit 18 teilnehmenden Mannschaften aus fünf Kontinenten war dies die größte Faustball-WM aller Zeiten – mit folgendem Ergebnis:

"Der neue und alte Weltmeister heißt Deutschland. Für die Rekordweltmeister ist dies der dritte Titel in Folge, der zwölfte insgesamt. Das Team rund um Faustball-Superstar Patrick Thomas ließ Österreich im Finale keine Chance und fuhr einen klaren 4:0 Sieg ein. "Für diesen Titel haben wir das ganze Jahr über hart gearbeitet. Wir freuen uns riesig, dass wir es geschafft haben. Es hat extrem Spaß gemacht hier zu spielen, die Stimmung im Stadion war Wahnsinn.", freute sich Deutschlands Kapitän Fabian Sagstetter über den Weltmeistertitel.

Sollte sich jemand fragen "Was ist Faustball eigentlich?" – hier eine kurze Erläuterung:

Ideen und Regeln des Faustballsportes

Das Faustball-Spiel zählt zu den so genannten Rückschlagspielen. Zwei Mannschaften mit je fünf Spielern stehen sich auf einem 20 x 50 m großen Spielfeld (Halle 20 x 40 m), getrennt durch ein in der Mitte gespanntes Netz gegenüber. Grundidee ist es, den Ball in der gegnerischen Hälfte so zu platzieren, dass der Gegner diesen nicht erreichen kann. Der Ball wird bei der Abwehr und beim Zuspiel mit der Innenseite des ausgestreckten Unterarms gespielt, beim Angriff mit der Faust geschlagen. Faustball ist kein saisonbedingter Sport. Im Sommer (Feldsaison) spielt man es im Freien auf dem Sportplatz, im Winter (Hallensaison) wird in der Halle gespielt.

Der Ball darf zwischen jeder Berührung durch einen Spieler einmal auf dem Boden aufspringen, jedoch nur innerhalb des Spielfeldes. Pro Spielzug darf er von maximal drei unterschiedlichen Spielern berührt werden, spätestens der dritte Spieler muss den Ball ins gegnerische Halbfeld befördern.

Faustball kann in jedem Alter gespielt werden. Die Kressbronner Faustballer freuen sich über jede Verstärkung – einfach mal zum Schnuppertraining vorbeikommen. Trainingszeiten freitags von 18.30 bis 20.15 Uhr.

Handball

Die Handballabteilung hat sich verändert.

Auf eigenen Wunsch der Damenmannschaft sind diese vollständig zur SG Argental übergegangen. Dieser Wunsch wurde aus sportlicher Sicht respektiert.

In allen Abteilungen wurden schon Höhen und Tiefen erlebt.

Wir freuen uns daher weiterhin an unseren Handballkindern und sehen hier neues und aktives Potential für eine Neuformierung der Handballabteilung.

Aus dem Gedicht Stufen von Hermann Hesse:

"Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne"





Sport Locher Kinderparadies GmbH Ailinger Straße 109 · 88046 Friedrichshafen Telefon 07541-2899540 Telefax 07541-28995418 info@intersport-bodenseecenter.de Öffnungszeiten: Mo-Sa 9:30-19 Uhr



Sport Locher Kinderparadies GmbH Storchenstrasse 4 · 88069 Tettnang

Telefon 07542-9314090 Telefax 07542-93140911 info@intersport-bodenseecenter.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr, = Sa 9-14 Uhr



Klettern

Die Kletterabteilung blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Bereits im Oktober fand wieder unser, fast schon traditionelles Hüttenwochenende auf der Madrisahütte im Montafon satt. Am Freitagabend nach der Anreise wurde die Hütte bezogen und das gemeinsame Abendessen zubereitet. Nach einem gemütlichen Abend und einer ruhigen Nacht, starteten wir am nächsten Morgen nach dem Frühstück zu unserer Wanderung. Anstrengend, aber Traumwetter und einfach unvergesslich, da schmeckten die Kässpätzle am Abend umso besser. Leider mussten wir am Sonntag schon wieder abreisen, das hieß also Hütte wieder auf Vordermann bringen, zu den Autos marschieren (die Hütte liegt ein paar Minuten vom Parkplatz entfernt) und auf in den Klettergarten, schließlich sind wir ja alle Kletterer. Nach ein paar schönen

Routen am Fels und einem Abschlussgetränk ging es dann wieder nach Hause. Am 10. November 2018 fand in unseren heiligen Hallen, der Kletterhalle in der Seesporthalle der jährliche "Gipfelsturm" statt. Dabei handelt sich um einen besonderen Kletterwettkampf, bei dem sich ein paar Mitglieder des Vorstandes jedes Jahr etwas Nettes einfallen lassen. Teilnehmen darf jeder, der Spaß und Lust am Klettern hat. Ziel ist es, in einer vorgegebenen Zeit, so viele Routen wie möglich zu klettern. Aber eigentlich geht es immer um einen netten Tag in der Kletterhalle, bei dem ieder – selbst wenn er ohne iealiche Siegeschance ist - sein Bestes gibt. Zum Abschluss werden dann, bei einem Abendessen in gemütlicher Runde, die Sieger geehrt und alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde.



Im Januar wurde bei der Jahreshauptversammlung der Kletterabteilung der Abteilungsleiter für die nächsten zwei Jahre gewählt. Wir gratulieren Fabian Kutter recht herzlich zu seinem neuen Amt und danken ihm, dass er sich bereit erklärt, die Aufgabe zu übernehmen.

Mit einem kleinen Fest am 4. Mai gedachten wir des **10-jährigen Bestehens der Kletterhalle.** Trotz widriger Wetterbedingungen, ließen es sich zahlreiche Besucher nicht nehmen mit uns zu feiern. Einige Interessierte konnten erfolgreich ihre ersten Versuche an der Wand absolvieren.

Kurzweilig war auch der Rückblick auf die letzten 10 Jahre, den die Gründungsmitglieder Reto Rieger, Arnd Bitsch und der Vorstand unseres Sportvereins, Robert Marzini gaben.

Großes Staunen hat auch die Demonstration des Könnens unserer Kletterjugend hervorgerufen. Vor allem wer selbst davor versucht hat eine Kletterroute hoch zu kommen, zollte unserem Nachwuchs größten Respekt. Natürlich gab es, wie auf Festen üblich, auch reichlich zu Essen und zu trinken. Wir freuen uns schon auf die nächsten 10 Jahre.

Und so folgt gleich das nächste Ereignis. Am 24. Mai durften die Kids aus unseren beiden **Jugendgruppen** endlich auf ihre lang ersehnte Kletterhütte. Möglich wurde dieses Wochenende durch die Sponsorengelder, die wir mit unserer "Mount Everest-Besteigung" beim Gipfelsturm 2017 erklettert hatten. Ziel, war die "Wild Scout-Hütte" in Tronsberg bei Oberstaufen.

Der Wettergott war uns gnädig und so konnten wir gleich am ersten Abend Grillen und uns gemütlich ums Lagerfeuer setzen. Auch das Frühstück am nächsten Morgen wurde an die frische Luft verlegt. Dann ging es endlich zur Talstation der "Bärenfalle", die wir jedoch links liegen ließen, denn wir haben den Berg natürlich zu Fuß erklommen. Runter ging's dann aber schon mit der Sommerrodelbahn. Am Sonntag war dann mal erst Aufräumen angesagt, bevor es zum Abschluss in die Kletterhalle in Sonthofen ging.

Wir blicken auf ein schönes und gelungenes Hüttenwochenende zurück, in dem sich innerhalb der Jugendgruppen neue Bindungen ergaben und alte gefestigt haben.

Es gab noch einige andere Veranstaltungen, aber wir wollen die Vereinszeitung ja nicht nur mit unseren Beiträgen füllen.



Das ganze Jahr über findet neben dem normalen Kletterbetrieb zu den wöchentlichen Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 19:00 bis 22:00 Uhr, am jeweils ersten Freitag im Monat von 17:00 bis 19:00 Uhr das Familienklettern statt und am jeweils ersten Samstag von 09:30 bis 12:00 Uhr das Frauenklettern mit Magda.

Herzlich wollen wir auch unseren neuen Klettertrainern Nina Kuttenberger, Felix Fink und Matthias Fähse gratulieren. Insgesamt können wir nun fünf Klettertrainer vorweisen und somit folgende Kurse anbieten:

Kletterkurs für Kinder/Jugendliche im Herbst 2018:

8 Teilnehmer erhielten den Topropeschein.

Davon 7 Anwärter/innen für das regelmäßige Klettertraining der Jugendgruppen.

Leider mussten sie sich erst einmal mit einem Platz auf der Warteliste zufriedengeben, da die Jugendgruppen eine begrenzte TN-Zahl haben. Und wie die bisherige Erfahrung zeigt: fast alle Interessent/innen konnten innerhalb eines Jahres aufgenommen werden.

Alle Schüler der Parkschule Kressbronn haben zudem die Möglichkeit, in einer von Frau Binzler angebotenen Kletter-AG teilzunehmen.





Der nächste Kletterkurs findet vom 22.-25. Oktober statt. Neu: diesmal bei Felix.

Crashkurse

... das sind DIE Kurse, die wir Erwachsenen anbieten, die eine flexible und sehr individuelle Kursbegleitung wünschen. Ziel ist der DAV-Topropeschein für das Hallenklettern.

Nachdem die Kurse in 2018 boomten, fanden in 2019 nun auch schon wieder zwei Kurse statt und der nächste ist im September angesetzt.

Wir stellen fest, dass wir mit diesem Konzept das Klettern erfolgreich an die Leute bringen.

Elternsicherungskurse sind angeboten worden, doch kam bisher keiner zustande, obwohl die Nachfrage grundsätzlich da war!? Ansprechperson ist hier Matthias Fähse.

Judith Gauger Schriftführerin Kletterabteilung

Leichtathletik

Die Saison 2019 der Leichtathleten hatte wieder einmal alles zu bieten: Höhenflüge, auch verpasste Chancen. Aber der Reihe nach.

Aktuell sind wir in der WLV Bestenliste gut vertreten. Matthias Bauhuis rangiert im Hochsprung auf Platz 7. David Lucas wird insgesamt fünfmal genannt und ist unter anderem als Sechster über 100 m, Siebter im Weitsprung sowie als Siebter im Vierkampf genannt. Anna Bauhuis ist in ihrer Altersklasse vier Mal vetreten, davon im Hochsprung unter den Top Ten. Weitere Nennungen für den TV Kressbronn sind Laurens Weber und Enzo Marzini.

Matthias Bauhuis ist zwar gut vertreten, doch wäre viel mehr möglich gewesen, leider verletzte er sich kurz vor den Landesmeisterschaften. Im Winter sah das ganz anders aus: Mit guten Vorleistungen qualifizierte sich Matthias Bauhuis für die Hallen-Landesmeisterschaften im Hochsprung. Nachdem er bereits 1,89 m übersprungen hatte, war die Anfangshöhe von 1,77 m für den Gymnasiasten kein Problem. Im weiteren Verlauf des Wettkampfes übersprang er die nächsten Höhen ohne Probleme. Im Bereich seiner Bestleistung leistete er sich nur einen Fehlversuch. Dies war ein gutes Vorzeichen, um die nächste Höhe von 1,92 m positiv anzugehen. Im dritten Versuch gelang dem Kressbronner Leichtathleten der Flug über die 1,92 m. Er stellte damit eine persönliche Bestleistung auf, die mit dem Meistertitel belohnt wurde.

In blendender Verfassung 2019 zeigte sich auch David Lucas. Nach 11,72 Sekunden im 100 m Vorlauf gehörte David Lucas zu den Medaillenanwärtern im Endlauf der Altersklasse M15 bei den Württembergischen Meisterschaften. Hier spielten ihm vermutlich die Nerven einen Streich und er verursachte einen Fehlstart, der die sofortige Disqualifikation zur Folge hatte. Sehr gut präsentierte sich der Schüler auch im Weitsprung. Nur zehn Zentimeter hinter dem Drittplatzierten aus Gomaringen blieb ihm nur der vierte Rang. In der Halle sah es im Sprint noch ganz anders aus. Der 16-jährige überzeugte im 60 m Vorlauf als Erster mit 7,53 Sekunden. Die Qualifikation für den Endlauf stand damit außer Frage. Vielmehr griff der Kressbronner Sprinter nochmals an und errang die Silbermedaille in einem starken Finale. Auch über 60 m Hürden qualifizierte sich David Lucas für den Endlauf. Hier belegte er den siebten Rana.

Anna Bauhuis gelangen auf Landesebene sehr gute Hochsprungwettkämpfe. Denn im Sommer schloss sie mit übersprungenen 1,56 m als Sechste ab. Im Winter übersprang sie die gleiche Höhe wie die Fünftplazierte, wurde allerdings aufgrund der Fehlversuchsregel als Zehnte gewertet.

Die U16 Sprintstaffel wäre ebenfalls ein heißer Medaillenkandidat gewesen. Leider platzte die Staffel durch die kurzfristige Absage eines Athleten.

Die beiden 15-jährigen David Lucas und Anna Bauhuis waren auch an den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Pliezhausen vertreten. David Lucas zeigte einen sehr guten Wettkampf, insbesondere als Zweitschnellster über 100 m sowie als Drittbester im Weitsprung. Nach Addition aller vier Disziplinen landete der Kressbronner auf dem undankbaren vierten Platz, mit nur 33 Punkten hinter dem Bronzeplatz. Anna Bauhuis präsentierte sich ebenfalls hervorragend. Im Hoch-



sprung erreichte sie die viertbeste Leistung. Im Mehrkampfklassement wurde sie, in einem engen Wettkampf mit 100 Punkten Rückstand auf Platz drei, schlussendlich auf Platz 11 geführt.

In Weingarten bei den Bezirks-Mehrkampfmeisterschaften konnte der TVK insgesamt fünf Meistertitel für sich verbuchen. In der Altersklasse M15 ließ David Lucas der Konkurrenz nicht den Hauch einer Chance. Mit mehr als 300 Punkten Vorsprung errang er die Goldmedaille. Bemerkenswert seine Leistung im Weitsprung. Hier flog das Kraftpaket über die magischen sechs Meter und landete bei exakt 6,10 m. Den Doppelsieg machte Raoul Abdessemed als Zweiter in dieser Altersklasse klar. Einen weiteren Titel errang Enzo Marzini in der Altersklasse M14. Mit seinen bereits genannten Vereinskameraden belegte er zudem den ersten Platz in der Mannschaftswertung der Altersklasse U16.

Weitere vierte Plätze belegten Estella Lienhart (W14), Laurens Weber (M13) sowie Kilian Lucas (M11). Platz sechs belegte Julian Weidenbach (U18), Ben Brielmaier wurde guter Achter (M12). Besonders zu erwähnen war Anna Bauhuis, die sich über zwei Tage dem Siebenkampf höchst erfolgreich stellte. Die 15-jährige TVK-Athletin gewann am ersten Tag die Vierkampfwertung und gab ihre Führungsposition mit hervorragenden Leistungen auch am zweiten Wettkampftag nicht ab. Somit wurde sie auch Bezirksmeisterin im Siebenkampf in der Altersklasse W15.

Mit regelmäßigen Trainingsbesuch und dementsprechender Motivation lässt sich etwas bewerkstelligen. Wer also Interesse am Rennen, Springen und Werfen hat, ist jederzeit in der Abt. Leichtathletik des TV Kressbronn herzlich willkommen. Nach den Herbstferien trainieren wir wieder in der Seesporthalle montags und freitags sowie dienstags und donnerstags in der Festhalle. Je nach Alter variieren dabei die Uhrzeiten. Diesbezüglich bitten wir alle Interessierten über peter.max.friedrich@ qmx Kontakt aufzunehmen.

Manuel Arnegger (Mitte) war lange bei den Kressbronner Leichtathleten und startete während eines Besuches beim Fischbacher Abendsportfest. Er ist amtierender Deutscher Hochsprungmeister der Senioren und lebt heute im Breisgau.



46. Internationaler Bodensee-Marathon in Kressbronn



Feiertag für den Laufsport beim 47. Bodensee-Marathon

Tolle Stimmung und bestes Wetter beim Kressbronner Traditionslauf

Kressbronn, 14 September 2019: Auch so kann ein Marathon genutzt werden: Der überlegene Sieger des Hauptlaufes über die klassische Marathonstrecke, Axel Weisheit, nutzte die große Bühne bei der Siegerehrung, um seiner Freundin einen Heiratsantrag zu machen.

Nicht nur für den Marathonsieger war der Tag in Kressbronn erinnerungswürdig. Bei herrlichem Spätsommerwetter gingen alle deri Wettbewerbe, Marathon, Halbmarathon und Kids-Lauf, ohne Probleme und bei bester Stimmung über die Bühne. Die Anmeldezahlen konnten gegenüber dem Vorjahr leicht zulegen, vor allem der Marathon und die Viererstaffeln zum Marathon waren stärker besetzt.

Beim klassischen Marathon über 42,2 km gingen mehr als 90 wackere Langstreckler ins Rennen, dazu kamen weitere 13 Staffeln à vier Läuferinnen und Läufern, die sich die Strecke gleichmäßig teilten. Der Sieger, Axel Weisheit vom Team Awesome /Passion of Sports lief ein ziemlich einsames Rennen über die schwere Strecke entlang der Argen und durch den Tettnanger Wald. Er finishte in der starken Zeit von 2:47:30 Stunden. Erst 18 Minuten später kam der Zweitplatzierte ins Ziel.

Die Siegerin der Damenwertung wurde Corina Madreiter-Sokolowski in der Zeit von 3:29:30.

Die Tagesbestzeit beim Halbmarathon erzielte mit Mantas Simkus aus Litauen der Läufer mit der wohl weitesten Anreise. Er lief die 21,1 km in starken 1:14:53 Stunden. Lokalmatador Robin Hanser aus Langenargen wurde Dritter.

Schnellste Halbmarathon-Dame war Petra Paule von der LG Kaufbeuren in der Zeit von 1:27:24 Stunden mit knappem Vorsprung vor Monika Carl aus Langenargen, die für die LG Welfen an den Start ging.

Auch in diesem Jahr waren sowohl beim Marathon, als auch beim Halbmarathon



die Einzelsieger schneller, als die jeweils schnellste Staffel. Sieger bei den 4er-Marathonstaffeln waren die schnellen Bänker vom Team VoBa FNTT in 3:08:21 Stunden.

Das schnellste reine Damenteam, die Powergirls vom Laufseminar Lindau, beendete den Wettkampf in 3:44:39 Stunden. In der Zweier-Halbmarathonstaffel siegte



das Männerteam mit dem Namen Allgäu Outlet Raceteam. Die schnellste reine Damenstaffel waren die Mädels von HIIT.

Alle Platzierungen, Ergebnislisten, Bilder und weitere Informationen gibt es über die website: www.bodensee-marathon.de (link) oder die Ergebnisse direkt bei www. abavent.de.



ARAL in Kressbronn

Tanken und Shopping Bistro 24 Stunden geöffnet

Einfahrt Kressbronn Kreisverkehr Linderhof 8

Telefon 07543/953347 Fax 07543/953348

Stefan Hirt • 88079 Kressbronn



Radsport-Abteilung

Breitensport und Ausdauertraining stehen bei uns im Focus

Schon wieder ist ein Jahr vorbei seit dem letzten Bericht und eigentlich hat sich nicht viel geändert.

Der Breitensport steht in unserer Abteilung, wie schon in den letzten Jahren, an erster Stelle.

Neben den treuen Radlern, die schon seit ewigen Zeiten dabei sind, konnten wir durch Zuzug nach Kressbronn ein paar Mitglieder dazugewinnen.

Es sind Radsportler dabei, die schon bei "Move" von Uwe Peschel erstmals Bekanntschaft mit dem Radsport gemacht haben und jetzt zu uns gestoßen sind.

Man kann sich nur wünschen, dass der eine oder andere auf diese Art dazukommt.

Im Winterhalbjahr trainieren wir, wie schon in den Jahren zuvor, in der Festhalle Krafttraining ohne Geräte.

Die Sportler die regelmäßig am Training teilnehmen, haben durch den Muskelaufbau am gesamten Körper, einen großen Vorteil gegenüber anderen, die im Winter Pause machen.

Ende April ging es für einige von uns wieder nach Mallorca ins Trainingslager.

Hier wird der Grundstein für die kommende Saison gelegt.

Ab Mai treffen wir uns dann zum regelmäßigen Training.

60-80 km Trainingsumfang, gefahren in zwei Leistungsgruppen.

Im September steht dann der traditionelle Kressbronner Marathon auf dem Programm, an dem wir schon seit Jahren Radsportler bereitstellen, die voraus und hinter dem Feld fahren, um den Weg freizuhalten und um Betrügereien vorzubeugen.

Wie jedes Jahr fallen Holger Schönegg und Joachim Reuter durch besondere Leistungen auf.

Beide nahmen im letzten Jahr am Alpenbrevet teil, der in Andermatt/CH gestartet wurde und über fünf Pässe, Susten, Grimsel, Nufenen, Lukmanier und Oberalbpass führte, mit 264 km und 6830 HM zählt diese Tour (Platintour) zum Härtesten, was man in den Alpen an einem Tag bewältigen kann.

Das Argental feierte in diesem Jahr sein 1250 jähriges Bestehen.

Im Rahmen der Veranstaltung gab es ein Langstreckenradfahren zu Gunsten der Äthiopienhilfe. Ein 21 km langer Rundkurs sollte in 54 Stunden so oft wie möglich durchfahren werden um Sponsorengelder einzusammeln.

Als hartnäckigster Einzelfahrer erwies sich Holger Schönegg, der in der Zeit sage und schreibe 940 km geradelt ist. Insgesamt kamen von 150 Radlern 6000,-€ an Sponsorengeldern zusammen.

Wer mehr über unsere Abteilung erfahren will oder mit trainieren möchte, ist jederzeit willkommen.

Werner Jozwiak Abteilungsleiter Radsport

Unterstützen Sie mit Ihrem Einkauf unsere Inserenten!



Oben: Trainingslager auf Mallorca

Unten: Trainingsausfahrt

rechts: Im Bericht beschriebene Alpenbrevet (links im Bild Joachim Reuter, rechts Holger Schönegg)

rechts unten: kleiner Teil der Abfahrt

kurz vor dem Training







1/7.

Schwimm-Abteilung

Und jährlich grüßt das Murmeltier...

Auch dieses Jahr gibt es wenig Neues über die aktuelle Lage im Hallenbad zu berichten. Bei sehr guter Auslastung des Trainings im Jugend- und Nachwuchsbereich mit der damit verbunden Warteliste für Neueinsteiger gibt es leider auch was die zur Verfügung stehenden Trainingszeiten angeht keine Änderungen oder Verbesserungen. Glücklicherweise gabs trotz dringend sanierungsbedürftigem Hallenbad im letzten Jahr auch keine ungeplanten Trainingseinschränkungen. Zu verdanken haben wir das zum größten Teil unserem Costa Alle, der mit viel handwerklichem Geschick das Bad am Leben hält!

Im Trainerbereich hatten wir diese Saison den Abgang von Sandra Schölderle zu bewältigen, die leider nicht mehr zur Verfü-

gung steht. Lizenzen wurden von Miriam Bryxi und Petra Sorg verlängert und unsere Nachwuchstrainer müssen für ein Jahr auf Melina Huf verzichten, die sich ein Jahr in Chile aufhält.

Erfolgreichste Schwimmerin des Vereins ist seit einiger Zeit die bei uns ausgebildete Lisa Kinast. Aufgrund der wesentlich besseren Trainingsbedingungen schwimmt sie jetzt allerdings für den VfB Friedrichshafen und ist nicht nur auf württembergischer Ebene sehr erfolgreich, sondern war diese Jahr bereits auf der Deutschen Jugendmeisterschaft in Berlin!

Das jährliche Familien-Hüttenwochenende der Schwimmer war dieses Frühjahr von 5. bis 7. April in Bizau auf der Kressbronner Hütte. Bei angenehmem Frühlingswetter wurde wieder gewandert und relaxt in der wunderbaren Bergwelt des Bregenzer Waldes.

Die Herausforderung einer Seedurchquerung von Altenrhein nach Kressbronn nahmen diesen Sommer vier Schwimmer des TVK an. Anna-Lisa Allgaier, Beate Schulz, Marco und Robert Marzini durchschwammen am 11. August den See gemeinsam in 3.08 Stunden und trotzen dabei Wellen und Strömung, begleitet von zwei Motorbooten.

Zum Abschluss gilt mein Dank wieder allen Trainern, Eltern und naürlich im besonderen Maß unserem Costa Alle vom Hallenbad für die Unterstützung der Schwimmabteilung.

Petra Sorg







Viel Spaß für die Schwimmer auf der Kressbronner Hütte

Verkauf – Service Fahrradverleih



Kirchstraße 19/1 88079 Kressbronn

Tel. 0 75 43/80 25

Fax 07543/8055

www.radsport-senger.de



Ihr Partner von Anfang an.

Maßgeschneiderte Hydraulik-Lösungen

Planung, Projektierung, Konstruktion Fertigung, Montage – alles aus einer Hand



GKS-HYDRAULIK GmbH&Co. KG

Im Heidach 3, 88079 Kressbronn, Deutschland Telefon +49 7543 6055-0, Telefax +49 7543 6055-11 www.qks-hydraulik.com



Die Senioren im Lauf der Zeit

Auch in unserer Abteilung läuft es wie im richtigen Leben.

Am Beispiel Senioren aktiv kann man schön den Aufstieg, das Verweilen und wohl später den Abstieg zeigen.

Zum Aufstieg: Angefangen haben wir 2013 mit fünf Männern in einer offenen Gruppe. Davon waren nur zwei Senioren im TVK.

Nun **verweilen** wir auf hohem Niveau. Einerseits zahlenmäßig mit 31 Männern, anderseits altersmäßig mit einem Durchschnittsalter von 69,3 Jahren.

Wir haben durchschnittlich zwei bis vier Neuzugänge pro Jahr im Alter zwischen 63 und 67 Jahren, sodass aus "60+ Männer in Bewegung" eigentlich 60++ geworden ist.

Im **Sommer** läuft es wie gehabt. Dienstagvormittag abwechselnd Wandern oder Radeln, jedes Mal von einem anderen Mitglied freiwillig verantwortet und monatlich eine Tagestour sportlich oder kulturell gestaltet.

Im **Winter** haben wir zusätzlich in der Halle monatlich einen anderen Schwerpunkt, der von Trainern anderer Abteilungen übernommen wird.

Der **Abstieg** ist noch nicht erkennbar, aber **Veränderungen** treten ein. Sowohl abhängig von der Interessenslage des Einzelnen als auch altersbedingt in der Kohorte schwindet im Winter bei einigen Hallenveranstaltungen die Teilnehmerstärke, was für die Trainer nicht gerade stimmungsaufhellend ist.

Andererseits ziehen sich auch Trainer anderer Abteilungen aus unserem Programm zurück. So werden wir neben der permanenten Suche nach Trainern und Inhalten

für unser Programm zukünftig auch Joint Ventures übergreifend mit anderen Abteilungen ausloten.

Ausblick: Es bewegt sich was!

Neben unserem Angebot "60+ Männer in Bewegung", das nach außen offen ist, wird inzwischen im Verein auch "Man(n) bewegt sich" und der Bewegungstreff "Wiese, Wald, Walking" angeboten.

Bedingt durch den demografischen Wandel ist hier eine richtige "Bewegung" in Gang gekommen, über die wir uns alle freuen können.



Hau-ruck bei der Schneeschuhtour



Joint venture mit der Abteilung Klettern





RESTAURANT Zur Boje

Bodanstraße 36 88079 Kressbronn Tel. 07543-952598

Gutes aus der Region

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.30 und ab 17.00 Uhr Donnerstag Ruhetag (außer Feiertage)

Lindinger Immobilien

Ihr Immobilien-Partner am Bodensee

Hemigkofener Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 07543/938693 · Fax 938726
www.lindinger-immobilien.de



Radtour ins Hinterland



Auch ein 75er wird gefeiert



Joint venture mit der Abt. Fitness und Gesundheit



Wir helfen beim Maibaumstellen



Tagestour im Oytal

Calupso ttal

Brühlstraße 5 · 88079 Kressbronn Tel. 0 75 43 - 5 45 17

PRIMA KLIMA – weltweit e.V. mit cavines

- Essential Haircare
- More inside

Mit dem Respekt vor der Individualität eines Jeden, zeigen wir unser Können und unsere Hingabe.



STEINHAUSER BODENSEE-WEINE + EDELBRÄNDE + LIKÖRE + WHISKY + CHAMPAGNER + SEKT OFFNUNGSZEITEN: MO – FR 8-12 + 14-18 UHR; SA 8,30-12.30 UHR RAIFFEISENSTR. 23 · D-88079 KRESSBRONN · TEL. +49 (0) 7543-939 760-0 ONLINESHOP UNTER: WWW.WEINKELLEREI-STEINHAUSER.DE



Endlich Ferien, fröhliche TV Frauenrunde in Wildberg

Montag Frauengymnastik 60+ Immer wieder montags...!

Im TVK wird für "Montagsfrauen" ein AK-TIV – PRÄVENTIONS – PROGRAMM für angegebene Altersjahrzehnte angeboten. Es beinhaltet die Erhaltung und Förderung der Beweglichkeit.

Dazu gehört Körpergefühl: Atmung, Kreislauf, Koordination, starke Muskeln, Haltung, Gleichgewicht, Sturzprophylaxe, Tai Chi und Entspannung.

Es wird gearbeitet für und mit dem Kopf, Rumpf, Schulter, Wirbelsäule, Beckenboden, Hüfte, Knie, Gelenke und Kleingelenke. Die Montage reihen sich schwerpunktmäßig unterhaltsam und fröhlich aneinander.

Anschließend gibt's noch "Mundgymnastik" (wer möchte) beim Hock im Sportrestaurant TV Kressbronn.

Die Gruppe lacht gern und genießt die Lebensqualität und besonders das Wohlgefühl nach unseren Bewegungseinheiten, wird auch gefeiert beim meist lustigen Zusammensein.

Die Gruppe grüßt jetzt schon alle, die für ihr körperliches Wohlgefühl etwas Gutes tun wollen in der Seesporthalle im Ludwig Birk Saal am Montag von 19:15 – 20:15 Uhr.

ÜL Marianne Stöckl Telefon 08382 28995



Vor dem Abflug der TV Montags-Frauen in die Ferien



FERIENCHALETS MINILODGES SAFARIZELTE MIETCARAVANS TIPIS
Wassersport Ferienprogramm Veranstaltungszelt



Camping Park Gohren
Zum Seglerhafen
D-88079 Kressbronn a.B.
Telefon +49 (0) 75 43 / 60 59-0
Telefax +49 (0) 75 43 / 60 59-29

www.campingpark-gohren.de











Taekwondo

Taekwondo, nicht nur Kampfsport sondern Sport für alle Altersklassen

Die Taekwondo Abteilung besteht jetzt schon seit zehn Jahren im TV-Kressbronn und ist in ewigem Wachstum. Wir haben zwischenzeitlich um die 80 Mitglieder, die alle aktiv trainieren. Dabei handelt es sich aber nicht nur um Kinder sondern auch die Gruppe der Erwachsenen und Fortgeschrittenen ist stetig am Wachsen. Das Miteinander funktioniert nach wie vor super und wir haben eine tolle Truppe, in der sich alle miteinander verstehen, ob im Sport oder privat.

Mit inzwischen fünf ausgebildeten Trainern sind wir auch immer gut aufgestellt und auf dem neuesten Stand. Aber selbstverständlich machen wir nicht immer nur Training sondern veranstalten auch Lehrgänge und Prüfungen:

Spektakuläre Vorführung Koreanischer Großmeister:

Um das 10-jährige Jubiläum der Taekwondo-Abteilung des TVK richtig zu würdigen, fand im Anschluss des TKD-Lehrgangs eine spektakuläre Vorführung drei koreanischer Referenten statt, zu der auch die Kressbronner Bürger als Zuschauer eingeladen



waren. Angefangen hatte es mit einer perfekt vorgeführten Form, bei der Kraft, Dynamik und Körperspannung deutlich zu sehen waren. Weiter ging es mit gesprungenen Kicks auf eine Pratze (Schlagpolster) sowie Mehrfachkicks in einem Sprung. Danach wurde eine Kampfszene dargestellt, in der der 25-jährige Joonpil An mehrere Salti einbaute. Direkt im Anschluss wurden von den Referenten mit Dreh- und Sprungkicks Holzbretter durchgeschlagen. Überragend war dabei wieder loonpil An, der Mitalied der koreanischen Nationalmannschaft ist. Mit seinen bis zu 720 Grad Drehkicks und Rückwärtssaltos schien er förmlich die Physik außer Kraft zu setzen. Als Abschluss kickte er auf einen in rund vier Meter Höhe gehaltenen Ball mit einem Salto, bei dem den Zuschauern fast der Atem stockte. Unter großem Beifall ging damit ein hochkarätiger Lehrgang und eine spektakuläre Vorführung zu Ende.

Zum Jahresabschluss 2018 noch eine erfolgreiche Gürtelprüfung:

Traditionell fand noch kurz vor Weihnachten in der Seesporthalle eine Gürtelprüfung statt. Gut vorbereitet traten 18 Sportler an und zeigten dem Prüfer, dass sie ihren neuen Gürtel mehr als verdient hatten. Es haben alle bestanden und somit dürfen nun folgende Sportler einen neuen Gürtel tragen:

Gelber Streifen: Mathias Wolf, Sara Rusch und Lena Wiedersheim

Gelb: David Lempp, Paul Hoffmann, Cheyenne Kießling und Anita Pichler

Grüner Streifen: Patrick Locher und Luella Madlener

Grün: Christoph Nuber, Moritz Wirth, Felix Brugger und Gerd Müller

Blauer Streifen: Robin Locher, Emina Neher und Dario Madlener

Blau: Claudius und Marius Müller

Erneut erfolgreicher Selbstverteidigungslehrgang in Kressbronn / Bodensee mit SV-Profi Sigi Lory

Auch in diesem Jahr stand uns wieder die Kampfsportlegende Siegfried Lory, 10. Dan Iu-litsu als Referent für unseren verbandsoffenen Selbstverteidigungslehrgang zur Verfügung. Uwe Gischas, 6. Dan durfte viele bekannte aber auch viele neue Teilnehmer begrüßen. Dies ist bereits der siebte Lehrgang in dieser Art. Die hoch motivierten Teilnehmer reisten aus aanz Baden-Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfalz an. Am Vormittag lehrte Lory Stocktechniken aus dem Hanbo-Iutsu. Nach der Mittagspause ging es dann im ersten Block mit allgemeiner Selbstverteidigung weiter. Im zweiten Block ging er detailliert auf Gewalt an Frauen ein. Hier zeigte er einfache aber wirksame Verteidigungstechniken in der Bodenlage. Wie auch in den letzten Jahren wurde Sigi Lory von mehreren Großmeistern unterstützt, so dass die Teilnehmer immer einen Ansprechpartner für Fragen in direkter Nähe hatten. Dadurch war es möglich, alle Techniken äußerst effektiv zu lernen und zu üben. So konnten alle Teilnehmer ihr Wissen auffrischen, ergänzen sowie neue Tipps und Tricks mit nach Hause nehmen.

1. Erfolgreiche Gürtelprüfung 2019

Am Freitag den 12.04.2019 fand in der Seesporthalle die erste Gürtelprüfung des Jahres statt. Gleich 24 Sportler hatten sich auf die Prüfung vorbereitet und gaben ihr Bestes.

Alle konnten nun zeigen was sie die ganze Zeit über im Training gelernt und geübt haben. Leider bestand ein Teilnehmer nicht. Er hat aber die Chance, an seinen Schwachpunkten zu arbeiten und beim nächsten Mal wieder anzutreten. Alle anderen haben bestanden und somit dürfen

sich nun folgende Sportler über ihren neuen Gürtel freuen:

Gelber Streifen: Levin Kübert, Sofia Hofmann, Philip Schöne, Anton Forster und Marvin Bohner

Gelb: Sebastian Sirch, Jannes Peter, Manuel Bauer, Sara Rusch und Alina Österle

Grüner Streifen: Tamara Österle, Mike Gillar und Nicolas Wolf

Grün: Timon Urban, Katharina Haas, Timo Förg und Sven Goller

Blauer Streifen: Tom Hornung, Gerd Müller und Felix Brugger

Blau: Lisa Urban und Felix Gabel Brauner Streifen: Jannik Förg

Das Highlight für zwei unserer Sportler war die Danprüfung in Nürnberg

bei den beiden Großmeistern Jae Hee Chang, 8. Dan und Inyong Jo, 7. Dan. Peter Brugger und Guido Stengel, die beiden Prüflinge, gingen gut vorbereitet nach einem Jahr intensivem Training in die Prüfung. Sie absolvierten routiniert ihr Prüfungsprogramm und überzeugten die Prüfer mit ihren Leistungen. Diese bescheinigten den beiden Kressbronnern eine sehr gute Prüfungsleistung. So dürfen beide nun mit Stolz den begehrten schwarzen Gürtel tragen.

Die gute Prüfungsleistung haben sie natürlich auch den Trainern und Mittrainierenden, die intensiv geholfen haben die beiden vorzubereiten, zu verdanken.

Teilnahme am Schulprojekt Kampfsport:

vor dem offiziellen Beginn der Sommerferien hat das Bildungszentrum Parkschule wieder Projekttage veranstaltet.

Erstmalige durfte auch die Abteilung Taekwondo daran teilnehmen. Michael Förg zeigte in einer Trainingseinheit von 9:00 bis 12:00 Uhr den interessierenten Schülern der 7 – 9 Klassen einige Facetten des Taekwondo und es scheint den Schülern durchweg gut gefallen zu haben.

Vielleicht dürfen wir das ja im nächsten Jahr wiederholen, um die Kooperation zwischen Schule und Turnverein etwas zu vertiefen.

Zum Abschluss des Trainingsjahres:

wurden die Kinder der Mittwochsgruppe noch mit einem Eis in die Sommerferien geschickt. Gemeinsam gingen wir zur Eisdiele und alle bekamen ein Eis von den Trainern spendiert.

Nach Rückkehr zur Sporthalle wurden alle dann in die wohlverdiente Sommerpause verabschiedet.

Zur Info für alle Interessierten noch unsere Trainingszeiten wie folgt:

Montag 19.00 – 20:30 in der Seesporthalle für Erwachsene und Fortgeschrittene bei Uwe Gischas

Mittwochs ab 17:30 – 18:45 Uhr Kindertraining bei Doris Gischas; Peter Brugger und Michael Förg;

anschließend bis 20:00 Uhr Erwachsene und Fortgeschrittene bei Michael Förg

Freitags 18:30 – 19:30 Uhr Training bei Doris für Kinder in Ludwig Birk Saal; anschließend Training bei Uwe bis 21:00 für Erwachsene und Fortgeschrittene

Zuletzt bleibt mir nun noch, einen Dank an alle Trainer und Trainierenden zu sagen.

Ihr seid eine tolle Truppe.

Trainer und Abteilungsleiter Michael Förg



Tischtennis Abteilung

Tischtennis, eine einzigartige Sportart Tischtennis kennt kein Alter

Im Tischtennis gibt es keine Altersgrenzen, weder nach oben, noch nach unten. Es gibt allenfalls eine Mindestgröße, die man erreichen sollte. Denn über den Tisch sollte man schon gucken können. Deshalb sind die Anfänger 6 - 8 Jahre alt. Und die Tischtennisverrückten bauen für die ganz Kleinen niedrigere Tische und senken so das Eintrittsalter für diese Sportart. Mit der Leistung hat das Alter direkt wenig zu tun. Und deshalb kann im Tischtennis ein 8-Jähriger mit einem Achtzig-Jährigen zusammen spielen und beide haben nicht nur Freude daran, sondern es ergibt sich ein wirklich spannendes Spiel. Aber nicht nur die Jungen trumpfen auf. Weil es so viele verschiedene Möglichkeiten für das Spiel gibt, haben auch ältere und alte Spieler lange die Möglichkeit, sportlich mitzuhalten. Es gibt sogar den Trend, dass Spieler aus anderen Sportarten im Alter von 40+ zum Tischtennis wechseln, weil man diesen Sport bis ins hohe Alter ausüben kann. Und wenn die 60+ eine Trainingseinheit im Tischtennis erhalten, erhöht unser Coach das Durchschnittsalter

Tischtennis ist Gleichberechtigung

Tatsächlich wird auch im Tischtennis nach Geschlechtern getrennt gespielt. Bis vor kurzem gab es noch Regeln in der Wettkampfordnung, die sogar diskriminierend waren. In der Praxis aber spielen Frauen und Männer bis in die hohen Spielklassen miteinander auf gleichem Niveau. Weil Tischtennis so viele Möglichkeiten für den sportlichen Erfolg anbietet, spielen die Frauen auf einer Leistungsebene mit. Auch bei unseren Kindermannschaften sind die Mädchen eine unverzichtbare Basis, ohne die wir nicht antreten könnten.

Tischtennis ist Einzel- und Mannschaftsport

Im Normalfall ist Tischtennis ein Wettkampf von zwei Personen. Einer gewinnt. einer verliert, ein klassischer Einzelsport, bei dem im Match auch kein Platz für taktische Finessen ist. Das fördert prinzipiell die sonderbaren Einzelkämpfer, mit denen der Umgang im Verein und in der Gemeinschaft manchmal schwierig ist. Und gleichzeitig ist Tischtennis ein Mannschaftssport, denn in den Ligaspielen tritt man als Mannschaft an. Hier zählt dein Sieg wenig. wenn der Rest der Mannschaft verliert und umgekehrt. Und hier gibt es auch wieder taktische Spielchen, sei es bei der Mannschaftsaufstellung vor Saisonbeginn oder bei der Zusammenstellung der Doppel. Für den Erfolg der Mannschaft muss der Einzelne dann doch zurückstecken.

Und dann das Doppelspiel, in dem die Einzelspieler auch sportlich eine Mannschaft bilden müssen. Hier gibt es echte Teamplayer, eher durchschnittliche Einzelspieler, die ein starkes Doppel bilden und auf der anderen Seite starke Einzelspieler, die zusammen nur ein durchschnittliches Team abgeben. Es gibt Spieler, die jedes Doppelpaar runterziehen und Personen, die jedes Duo aufwerten.

Das Schönste beim Doppel ist aber, dass immer eine Kombination gefunden wird, die ein spannendes Spiel ermöglicht. Ist es beim Einzel bei zu großen Unterschieden in der Spielstärke für beide Spieler kein wirkliches Vergnügen, werden beim Doppel diese Unterschiede weitgehend ausgeglichen.



Einer wird gewinnen

Tatsächlich ist das auch ein Nachteil unserer Sportart. Es gibt kein Unentschieden. Und auch bei den ausgeglichenen und spannenden Matches geht nur einer als Sieger vom Platz. Und nicht selten hat nicht der Bessere, sondern der Glücklichere gewonnen. Ein Umstand, der einen lehrt, mit Demut zu gewinnen und mit Anstand zu verlieren.

Spielbetrieb

Bei den Erwachsenen treten wir mit zwei Mannschaften an. In der Kreisliga B erreichten wir in der Saison 2018/2019 den Klassenerhalt und richten diese Saison den Blick nach oben. Mannschaftsführer bleibt Matthias Hoffmann. Die zweite Mannschaft tritt wieder in der Kreisklasse an und wird in der neuen Saison von Mehmet Uzundal und Bruno Amann ange-

führt. Bei den Jugendlichen tritt die erste Jungenmannschaft unter dem Trainer Matthias Hoffmann nach dem direkten Aufstieg in der Bezirksklasse an. Die zweite Mannschaft verbleibt in der Kreisliga B unter dem Coach Walter Furrer, der auch die Mädchen anleitet. Diese verpassten den Meistertitel der Kreisklasse letzte Saison nur knapp und versuchen dieses Jahr erneut den Titelgewinn. Und auch die Schnupperer sind dieses Jahr unter der Leitung von Jeanine Gleichmann wieder mit am Start.

Trainingszeiten

Jugend: Montag, 17 bis 19 Uhr, Festhalle Kressbronn

Erwachsene: Montag, 19 bis 21 Uhr,

Festhalle Kressbronn Mittwoch, 20 bis 22 Uhr, Seesporthalle Kressbronn







Frische Fische, Steaks vom Lavasteingrill, große Salatauswahl frische und regionale Küche.

Wir freuen uns darauf, Sie als unsere Gäste zu begrüßen! Carsten Wichmann und Mandy Schmidt, mit Team

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag ab 17.00 Uhr Sonntag 11.30 - 14.30 Uhr und ab 17.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Maicher Straße 29 • 88079 Kressbronn • Tel. +49 (0)75 43 / 51 95 info@sportrestaurant-kressbronn.de • www.sportrestaurant-kressbronn.de



www.baeckerei-zeh.de



Turnen - Wettkampf

Gerätturnen Mädchen

Es wird immer noch fleißig geturnt bei den Mädels – von den Aktiven mit über 20 Jahren bis hin zum Nachwuchs mit 6 Jahren. Die Trainerinnen sind alle selbst noch aktive Turnerinnen und verstehen es hervorragend, dem Nachwuchs den Spaß und die Freude am Gerätturnen beizubringen.

Seit September 2018 konnten wir wieder mit einer neuen Nachwuchsgruppe der Jahrgänge 2011 und 2012 starten, die von Laura Wöhrle und Kendra de Shields trainiert werden und bereits zweimal die Woche turnen. Die Trainerinnen sind enorm stolz auf ihre kleinen Turnmäuse und deren Fortschritte und freuen sich auf die noch kommende Turnzeit.

Die jüngeren Mädels Jg. 2009/2010 sind wie gewohnt bei Katja Amann und Fabiola

Pichler am Montag und donnerstags bei Kim Knöpfle und Mirjam Gauger.

Doris Binzler und Anika Martin trainieren dienstags und freitags mit den Turnerinnen der Jahrgänge 2006 bis 2008 und die fast Großen dienstags und montags bei Monika Völz.

Die aktiven Turnerinnen trainieren unter Eigenregie am Freitag und wer kann und will noch am Dienstag.

Im vergangen Sportjahr konnten wir mit einem ganz besonderen Ereignis starten, nämlich mit der Hochzeit von Anika und Martin. Wir wünschen den beiden alles Gute für ihren gemeinsamen Lebensweg. Danach ging es wie gewohnt mit der Schülerliga weiter. Mit zwei E-Jugendmannschaften und einer D-Jugend war der TVK mit dabei und die Mädchen konnten ihre Wettkampferfahrungen sammeln.



Die neuen Turnmäuse

Konzentration beim Training





Schülerliga E-Jugend



Hochzeit Anika und Martin

Eine gelungene Überraschung war die Scheckübergabe bei der "Gemeinsam mehr" Spenden-Aktion der Volksbank für ein neues Sprungbrett. Ein herzliches Dankeschön hierfür.

Eine hervorragende akrobatische Einlage der großen Turnerinnen als Bankräuber war der Höhepunkt beim diesjährigen Heimatball.

Beim Kinderturnfest in Bad Wurzach war neben Turnen viel Geduld aufgrund der hohen Teilnehmerzahl gefragt. Aber es lohnte sich, denn die Medaillen sind einfach klasse. Beim Gauturnfest in Ravensburg waren leider nur wenige Mädels mit dabei, aber diese mit viel Spaß und Erfolg.

Das Pokalturnen des Turngaus wurde wieder in Kressbronn Ende Juni bei größter Hitze ausgetragen. Die Nachwuchsmannschaft des TVKs erkämpfte sich den Silberpokal.

Bei der LK3 der Gauliga durften unsere aktiven Turnerinnen, die sich entschlossen hatten, wieder mal einen Wettkampf zu turnen, ebenfalls aufs Treppchen mit dem 2. Platz. Für die zweite Mannschaft reichte es für den 5. Rang.







Bild rechts oben: Nachwuchsliga

Bild links oben: Siegerinnen beim Kinderturnfest

Bild links: die zwei Mannschaften des TVK Beim Schwabenpokal in Geislingen turnte Doris mit Bravour an allen Geräten und erhielt einen schönen Pokal für ihre Leistung.

Anfang Juli 2019 haben Laura Wörle und Mirjam Gauger ihre Ausbildung zur Trainerin C Gerätturnen beim STB erfolgreich abgeschlossen und durften ihren Trainerschein stolz in Empfang nehmen. Die Ausbildung umfasst eine dreiwöchige Ausbildung in Theorie und Praxis in verschiedenen Lehrgangsblöcken und wird mit ei-

ner theoretischen Prüfung und praktischen Lehrprobe beendet.

Ein herzliches Dankeschön an alle Trainerinnen und Kampfrichterinnen unseres Turnteams. Es ist einfach schön zu sehen, wie die Gruppen so wunderbar laufen und alle mit Begeisterung dabei sind.

Ein Dank gilt auch allen Eltern, die Fahrdienste zu Wettkämpfen übernommen haben und uns beim Ausrichten von Wettkämpfen immer so gut unterstützt haben.

Monika Völz





Kressbronner Turner und Turnerinnen erfolgreich beim Gauturnfest

Vom 31.05. bis 02.06.19 wurde das 77. Gauturnfest des Turngau Oberschwabens vomTSB Ravensburg ausgetragen. Rund 460 Teilnehmer aus 25 Vereinen waren angereist, um bei den Wettkämpfen mitzumischen, Showvorführungen am Samstag in der Innenstadt vorzuführen oder die Mitmachangebote zu nutzen.

Den Auftakt machten die Gerätturner am Freitagabend mit dem 2. Kürwettkampf des Turnathlons, wobei es schon eine Herausforderung war, an die Burach-Turnhalle zu kommen, da sämtliche Pferdegespanne des Blutrittes dort die Aufstellung hatten. Die jüngeren Turner waren am Samstagnachmittag zusammen mit den Wahlwettkämpfern am Start.

Vom TV Kressbronn waren 12 Teilnehmer mit ihren Kampfrichtern und Betreuern mit am Start und konnten gute Ergebnisse erzielen.

Die Schützlinge von Julian Rudert turnten erfolgreich beim Turnathlon (6 Geräte Kür und Minitrampolin) und erzielten folgende Ergebnisse:

Jugend C 12:

- 5. Fabian Schimanski,
- 8. Leon Schumacher

Jugend C 13:

5. Julius Schreibmüller



- 6. Simon Maier,
- 7. Daniel Geser

A-Jugend:

8. Domenic Emser

Beim Wahlwettkampf waren die Mädels in der Leichtathletik beim 100 m Lauf sehr schnell und zeigten beim Turnen und Minitramp sehr gute Leistungen. Sanja Bär erkämpfte sich in der AK 16-17 auf den tollen 2. Platz.

Bei der AK 14-15 wurde Estella Linhart 5., Franziska Stehle 10. und Sina Veser 13.

Bei den Männern holten sich Hans Lienhart und Dieter Hirlinger in ihren Altersklassen den Turnfestsieg.



Kressbronner Turner vielseitig in Aktion

Gerätturnen Jungen

Jeden Montag von 17.30 - 19.00 Uhr wuselt es in der Seesporthalle. Meist kommen um die 20 Jungs im Alter zwischen 7-14 Jahren zum Trainieren. Wir, die beiden Trainer, Didi und Jochen können uns über mangelnden Nachwuchs nicht beklagen.

Das Training läuft prima und die jungen Turner sind voller Bewegungsdrang.

Nach der Aufwärmphase/Gymnastik geht es an die Geräte. Hier werden dann fleißig die verschiedenen Elemente und Übungsteile trainiert.

Die Jüngsten trainieren Grundlagen und Basiselemente und verbessern durch das Üben ihr Können. Es ist schön zu sehen wie stolz der Einzelne ist, wenn die Übungen besser klappen. Und unsere Älteren verbessern durch ihren Fleiß ebenfalls ihr Können.

Ziel ist es mit den Jungs auf Wettkämpfe zu gehen.

Am **Gaumehrkampftag 2019** haben vier Jungs dann auch das erste Mal "Wett-kampfluft" geschnuppert. Der Mehrkampf setzt sich aus drei Geräten (Boden, Barren, Reck) und drei Leichtathletikdisziplinen (Wurf, Weitsprung, Sprint) zusammen.

Hugo Lay, Toni Dillmann, Ole Michel und Johannes lovchev waren in Ailingen am Start und turnten ihren ersten Wettkampf.

Hugo erreichte den 4. Platz in der Altersklasse AK 8.

In der Altersklasse AK 9 belegte Ole den 5. Platz, Johannes den 6. Platz und Toni belegte den 8. Platz.

Beim jährlichen Nikolausturnen, waren wir als "fliegendes Klassenzimmer" (Minitrampolin) mit dabei.



Kressbronner Jugendturner erfolgreich beim Turnathlon

In der Seesporthalle fand der Turnathlon Oberschwäbische Jugendturnmeisterschaft mit über 100 Teilnehmern in drei Altersdurchgängen statt. Sechs Nachwuchsturner vom TV-Kressbronn erturnten sich dabei gute Mittelplätze im letzten von insgesamt drei Wettkämpfen.

Jahrgang C12

- 3. Platz Ferdinand Linhart,
- 5. Platz Fabian Schimanski,
- 8. Platz Leon Schumacher

Jahrgang C 13

5. Platz Julius Schreibmüller

Jahrgang B 14/15

- 6. Platz Simon Maier,
- 9. Platz Daniel Geser

Junioren

7. Platz Domenic Emser

Bedingt durch Fehlen von drei Konkurrenten freute sich Fabian Schimanski bei der Siegerehrung nach drei Wettkämpfen über den 2. Platz in der Gesamtwertung.





oben: An den Ringen Fabian Schimanski

unten links: am Seitpferd Ferdinand Linhard

Dieter Hirlinger ist deutscher Kunstturn-Senioren-Vizemeister

Udo Völz erringt 6. Platz

Erstmals in der Geschichte des TV-Kressbronn starteten am 18. Mai in Bühl/Baden zwei Turner aus Kressbronn bei einer Deutschen Kunstturn-Seniorenmeisterschaft.

Dazu mussten sich Dieter Hirlinger und Udo Völz am 23. März in Wernau/Württemberg zuerst qualifizieren. Aus allen Bundesländern sind dabei jeweils der Erst- und Zweitplatzierte für die "Deutsche" startberechtigt. In der Alterklasse 70 bis 75 Jahre kämpften elf Turner um Titel und Platzierungen.

Der 73-jährige Dieter Hirlinger konnte mit fehlerfrei geturnten Übungen hinter dem Sieger Werner Reutter vom USC Leipzig Platz 2 und damit die Silbermedaille erringen.

Die Entscheidung über die Platzierung ergab sich erst nach der letzten Übung des Wettkampfes am Boden mit der erzielten Höchstwertung an diesem Gerät.



Dieter Hirlinger (links) und Udo Völz waren bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Kunstturnen erfolgreich

In der Altersklasse 55 bis 59 Jahre turnte erstmals Udo Völz bei einer Deutschen Meisterschaft. Er turnte sein Programm routiniert durch und erzielte einen sehr guten 6. Platz.



Kinder/Jugend - Turnen und Tanz - Gymnastik



und vor allem Freude an der Bewegung mit sich selbst und den anderen haben und entdecken.

Dieser Zugang zum eigenen Körper darf Grundstein sein für eine lebenslange Liebe zur Bewegung, in welche Richtung auch immer es weitergeht.

Mädchenturnen 2. und 3. Klasse:

Freitags von 15 - 17 Uhr turnen die Mädels der 2. und 3. Klasse bei Kendra und Kim. Das Trainerinnenteam wird seit kurzem von Bente Sorg unterstützt. Bente wird nach den Sommerferien im September die Turngruppe übernehmen.

Die Mädchen sind sehr fleißig und haben viel Spaß beim Turnen an den Geräten. Es werden immer viele Geräte aufgebaut an denen sich die Mädels austoben können. Und am Ende dürfen sie gemeinsam zum Abschluss noch ein Spiel spielen.

Kleinkindturnen

"Ich bin ein kleiner Samen und hab noch keinen Namen. Was ich denn wohl werde auf dieser großen Erde?" Mit diesem kleinen Singspiel starten die zwei Turnstunden mittwochs für die Kindergartenkinder.

Nach kurzem Aufwärmen mit kleinen Geschicklichskeitsübungen wie Einbeinstand, Hopserlauf, Rückwärtsgehen, Hampelmann geht's auf in die Gerätelandschaft.

In Schwerpunkten werden in den Wochen zwischen den Ferien die Grundelemente des Turnens wie Balancieren, Rollen, Klettern, Springen und Schwingen "erarbeitet" oder besser "erspielt".

Die Kinder dürfen sich austoben, ausprobieren, ihre Grenzen spüren und auch lernen, sich anzustellen, zu warten, zu helfen



Mädchenturnen ab der 4. Klasse:

Die Mädels ab der 4. Klasse treffen sich jeden Freitag um 15.30 – 17.00 Uhr und turnen mit Nicole, Martina und Emilia. Wöchentlich wird mit unterschiedlichen Geräten trainiert und der Spaß kommt natürlich auch nie zu kurz.

Derzeit sind in der Gruppe ca. 20 Mädels, auf neue Gesichter würden sie sich auch herzlich freuen.



Sport und Spiel am Montag

Jeden Montag treffen wir uns, um gemeinsam Sport zu machen. Natürlich haben wir dabei auch eine Menge Spaß und toben auch einmal durch die Turnhalle. Die Aktivitäten sind ganz verschieden.

Wir verbringen viel Zeit um die Grundlagen von dem Geräteturnen zu erlernen. Dabei turnen wir an dem Barren, den Ringen, am Boden oder üben den Sprung. Manchmal schauen wir uns aber auch andere Sportarten an. Bei dem Ganzen dürfen auch nicht die Spiele zu kurz kommen, deshalb sind auch jede Woche mehrere dabei. Im Mittelpunkte steht die Freude an der Bewegung.

Jedes Mädchen und jeder Junge ab der 1. Klasse ist herzlich eingeladen, montags von 16.30 - 17.30 Uhr in der Seesporthalle vorbeizuschauen und mitzumachen.

Benedikt Ross und Emil Matenaer

Mädchenturnen Vorschule und 1. Klasse

Jeden Mittwoch treffen sich ungefähr 20 turnbegeisterte Mädchen von 15.00 bis 16.00 Uhr mit Anke und Dominique in der Festhalle. Dort haben wir alles was wir brauchen um



eine schöne Sportstunde zu gestalten. Ob Kleingeräte wie z.B. Seil, Reifen oder Ball sowie die großen Geräte, wie z.B. Barren, Kasten oder Schwebebalken – wir probieren alles aus.

Auch das Spielen darf nicht zu kurz kommen. Ob Feuer – Wasser – Luft, Affenfange, schwarzer Mann – das Anfangsspiel ist wichtig, damit wir zunächst mal austoben können. Auch Teamspiele, bei denen wir, ganz nebenbei, unser Sozialverhalten trainieren, machen viel Spaß. Und wenn wir uns mit Musikbegleitung warm machen, dann kann es auch mal lauter werden. Noch ein bisschen Gymnastik und schon ist Trinkpause.

Im zweiten Teil der Stunde üben wir Rollen, Balancieren, Springen in allen möglichen Varianten. Wir schulen unsere Konzentration, unsere Koordination und unsere Kraft. Die Kinder werden nach und nach an komplexere Bewegungsabläufe herangeführt, sie trauen sich mehr zu und sind stolz, wenn sie ohne Hilfe über den Schwebebalken laufen oder eine Rolle durch den Reifen machen können.

Anke und Dominique



Eltern-Kind-Turnen Gruppe 1 und 2

Jeden Mittwoch treffen wir uns, um gemeinsam zu turnen, hüpfen, klettern, balancieren... Willkommen sind alle Kinder zwischen 1 ½ und 3 ½ Jahren mit Ihren Mamas, Papas, Omas oder Opas, ...

Wir (Gruppe 1) bauen gemeinsam mit den Eltern unseren Geräteparcours auf und starten dann mit einem Begrüßungslied. Anschließend wärmen wir uns mit einem Lied, mit Reifen, oder auch mit dem Schwungtuch auf, damit wir fit sind, um die unterschiedlichen Stationen zu erkunden.

Auf spielerische Art und Weise lernen die Kinder Bewegungsabläufe und motorische Fähigkeiten kennen und können zudem Kontakte zu anderen Kindern im gleichen Alter knüpfen.

Nachdem wir uns ca. 45 min an den Stationen ausgetobt haben, ist es wieder Zeit zum Abbauen (Gruppe 2). Anschließend verabschieden wir uns gemeinsam mit einem Abschlusslied.

Wir freuen uns über weitere Kinder, die Freude am Sport haben und zu uns dazu stoßen möchten.

Wann? Gruppe 1: 15:30 bis 16:30 Uhr (inkl. Aufbau)

Gruppe 2: 16:30 bis 17:30 Uhr (inkl. Abbau)
Wo? Seesporthalle Kressbronn

Wer? Gruppe 1:

Kirsten Loritz und Andrea Eppinger

Gruppe 2: Ingrid Schwarzenbacher

Kontakt? Kirsten Loritz: 07543/3028866





Die Flash Lights geben richtig Gas

Die Hip Hop Gruppe "Flash Lights" sind nicht nur zu einem Bestandteil des TV Kressbronn geworden, sondern vergrößern sich von Jahr zu Jahr.

Mittlerweile sind es drei Gruppen mit jeweils ca. dreißig Kindern, die den Ludwig Birk Saal der Seesporthalle zum Beben bringen.

Choreographien zu aktuellen Hits mit Elementen aus Hip Hop, Urban StreetDance, Ballett, Dancehall, Modern Dance und Jazz werden von Carina Philipp und Jacky Zajonz freitags zwischen 15.30 und 18.30 Uhr einstudiert.

Damit es auch nicht langweilig wird, stellen die Kinder, im Alter von 6 – 16 Jahren,

ihr Können regelmäßig bei Auftritten unter Beweis. Ob es der Kinder- und Wandertag in Hengnau, das Straßenfest in Kressbronn oder der Kinderball des NV Griesebigger ist, unsere Hip Hop Gruppen gehören mittlerweile schon fest zu den Veranstaltungen der Region dazu.

Die Warteliste wird immer länger und so wird auch in die Zukunft weiter geplant. Ab September 2019 werden uns zwei neue Trainierinnen unterstützen und wenn es dann gut läuft soll noch eine weitere Gruppe geschaffen werden.

Das Trainerteam der "Flash Lights" freut sich schon auf das kommende Jahr mit den Kids!

Unterstützen Sie mit Ihrem Einkauf unsere Inserenten!



Die Jazzdamen zu Besuch in Hüttmannsberg



Jazzgymnastik 2019

Ja, wir sind immer in Aktion! Dienstags die Sportschuhe und das Sportdress packen, ab in den Gymnastikraum, erst ein bisschen quatschen und dann geht's zackig los.

Unsere Uschi überrascht uns immer wieder mit neuen Tanzschritten, Kombis, Ballettübungen, fordert unseren Kopf und unseren Körper heraus.

Natürlich muss auch immer an unserem Powerhouse gearbeitet werden mit Pilates oder auch Yogaübungen. Im Gymnastiksaal macht es viel Spaß. Der Spiegel erleichtert das Training und löst auch manchmal Lachanfälle aus.

Wir Jazzmädels bedanken uns ganz herzlich bei unserer Uschi für die tollen und abwechslungsreichen Trainingsstunden und hoffen auf noch viele gemeinsame Stunden!

SCHREINEREI

Schreinerei Binzler GmbH Hauptstraße 38 88079 Kressbronn info@binzler.de

Christof Binzler Telefon 07543/6494 Telefax 0.7543/8470 Mobil 0171/6937837

Holger Brauchle Gartenstraße 13 Tel. 07543-6374 88079 Kressbronn Tel. 07543-8743 info@Fenster-Brauchle.de www.Fenster-Brauchle de













Fitness und Gesundheit



Die Wirbelprofis

Das sind Teilnehmer/innen die in der Vergangenheit mehrere Wirbelsäulen-Gymnastik-Kurse oder die Rückenschule bei Monika Prasmo besucht haben.

Sie haben am eigenen Körper erfahren, dass es gut tut, sich zu bewegen, zu dehnen, zu kräftigen, zu mobilisieren, zu balancieren, zu entspannen, zu spüren; um so Veränderungen wahrzunehmen. Wer in der Kurs-Zeit noch nicht in Verein war. ist nun Vereinsmitglied geworden (das ist Bedingung für diese Gruppe) und trainiert jetzt ganzjährig (außer in den Schulferien). Viele in dieser Gruppe sind seit Jahren dabei, mit der Erkenntnis: "Ich übernehme Eigenverantwortung für meine Gesundheit." Danke an all die treuen, zuverlässigen und bewegungsfreudigen Frauen und Männer, die selbst bei der größten Hitze zum Training erscheinen. Macht weiter so, damit wir gemeinsam fit und gesund bleiben, ganz nach dem Motto von Prof. Dr. D. Grönemeyer: Turne bis zur Urne!



BADEN-WÜRTTEMBERG

Ortsverband Kressbronn

Im Mittelpunkt der Mensch

Wir helfen durch alle Instanzen...

- Erwerbsminderungsrente
- Grad der Behinderung
- Arbeitsunfall/Berufskrankheit
- Pflegeleistungen
- Jobcenter
- Sozialämter

www.vdk.de/ov-kressbronn

Vorsitzende: Liane Herrling Telefon: 07543-499880



Ein Teil der Sport nach Krebs Gruppe mit unserer Trainerin Regine Bitsch bei dem gemeinsamen Abschluss vor den Ferien. Leider haben nie alle Zeit.

Abteilung Turnen/Fitness und Gesundheit/Sport nach Krebs

Wer kennt nicht jemand, oder ist gar selbst betroffen, wenn die Diagnose "Krebs" gestellt wird. Im ersten Moment bricht eine Welt zusammen und dann kämpft man. Zum Glück geht es in den meisten Fällen gut aus. Wichtig ist, dass man die Erkrankung möglichst früh feststellt und dass man sich nicht aufgibt. Ein wesentlicher Bestandteil der Heilung sollte die Bewegung sein. In diesem Punkt darf sich der TV-Kressbronn glücklich schätzen, dass er mit Regine Bitsch eine speziell für den Rehasport mit und nach Krebs ausgebildete Trainerin hat, die mit viel Herzblut ihre Stunden gestaltet.

So treffen sich immer montags, um 17:30 Uhr bis zu 20 Frauen und leider bislang nur ein Mann im Ludwig-Birk-Saal, in der Seesporthalle zum Sport nach Krebs. Viele unterschiedliche Diagnosen, bezüglich der Art des Krebses, eine breite Alterspanne und mindestens ebenso viele Charaktere machen die Gruppe aus. Aber selbst wenn

man über sechs Jahre dabei ist, möchte man die wöchentliche Stunde an lockerer, abwechslungsreicher Bewegung nicht verpassen.

Einen wesentlichen Teil der bunten Truppe macht auch Regines Motto "es muss mindestens einmal in der Stunde gelacht werden" aus und ich kann euch versprechen, es ist wesentlich öfters der Fall. Lachen ist gesund.

Es macht uns so viel Spaß, dass wir uns auch einmal im Monat, immer samstags zu einer gemeinsamen Laufrunde treffen und abschließend, wie es sich gehört, zum Kaffeetrinken einkehren. Irgendwie sind wir immer die lauteste Gruppe (Kicher), aber das liegt vermutlich daran, dass wir auch die größte Gruppe in der jeweiligen Lokalität sind.

Auch besuchen wir gemeinsam Vorträge und Veranstaltungen, oder feiern gemeinsam und am letzten Montag im Monat kehren wir nach dem Sport ins Sportrestaurant ein. Es macht einfach unheimlich viel Spaß und gibt einem die Kraft, weiter zu machen.



Di-Gym Frauenfitness und Gymnastik 40+

Jeden Dienstag treffen wir uns in der Seesporthalle zum gemeinsamen Schwitzen. Mal mit Bällen, mal mit dem eigenen Körpergewicht, mal mit Hanteln trainieren wir den gesamten Körper. Dabei kommt der Spaß auch nicht zu kurz.

Sollte es dann doch im Sommer in der Halle zu heiß sein, kühlen wir uns am See von innen und außen ab. Diese Einheiten sind die beliebtesten.

Jede, die reinschnuppern möchte ist dienstags ab 19:30 herzlich willkommen!

(Achtung neue Uhrzeit!) Beate



Ein neues Vereinsangebot

Bereits seit Anfang des Jahres Donnerstags 16:30 bis 17:30 Uhr Seesporthalle – Ludwig-Birk-Saal

"Man(n) bewegt sich"

Mit einem abwechslungsreichen, ganzheitlichem Bewegungsprogramm wird der ganze Körper von Kopf bis Fuß altersgerecht bewegt. Körper und Geist mobilisiert, gestärkt und fit gehalten. Mobilität, Koordination, Konzentrationund Balance werden geschult

Bitte bequeme Sportbekleidung und großes und kleines Handtuch mitbringen.

Weitere Infos Tel. 0 75 43 / 61 13 Ralf Prasmo Trainer C "Sport mit Älteren"



Irish Dance Kressbronn

Wir Mädels sind jede Woche mit Spaß und voller Elan auf Michael Flatley's Spuren. Die Freude am irischen Stepptanz verbindet unsere tolle Truppe. Wir erarbeiten in den Trainingsstunden die Grundtechniken des irischen Stepptanzes (Softshoe und Hardshoe) sowie Kombinationen und Choreographien. Gelegentliche Auftritte auf Geburtstagen, Hochzeiten,... gehören mittlerweile zu unserem festen Terminplan.

Wir freuen uns jederzeit auch über neue Gesichter. Wer schnuppern möchte, ist herzlich willkommen in unseren Trainingsstunden, die wie folgt sind:

Montag (Anfänger): 20:15 - 21:15 Uhr

Mittwoch (Fortgeschrittene): 20:00 - 21:00 Uhr

im Ludwig-Birk-Saal in der Seesporthalle.

Info unter:

Bettina Habelmann, Telefon 50888; Claudia Peschel, Telefon 953738 oder unter irishstep.kressbronn@gmx.de



Aus Pilates wird A
Lust auf was Neues?
Lust auf Veränderung
Wer Freude an einem
ruhigen, aber trotzde
Training hat ist hier g
Herzlich willkomme
"alten Hasen" aus Pila
Neuen für die Core-S
Körpermitte und ge
belsäule keine Schlag
sollen.
Donnerstags im Lui
von 9:00 – 10:00 Uhr Aus Pilates wird Antara
Lust auf was Neues?
Lust auf Veränderung?
Wer Freude an einem präzisen und ruhigen, aber trotzdem intensiven Training hat ist hier genau richtig.
Herzlich willkommen sind alle "alten Hasen" aus Pilates sowie alle Neuen für die Core-System, starke Körpermitte und geschützte Wirbelsäule keine Schlagworte bleiben sollen.

Donnerstags im Ludwig-Birk-Saal von 9:00 – 10:00 Uhr mit Regine



Neustart:
Bewegungstreff
(mit und ohne Stöcke)
www. Wald.Wiese.Walking
Durch Gymnastik und Laufen werden motorische Grundeigenschaften trainiert wie Beweglichkeit,
Balance, Kraft und Reaktion.
Es sind alle eingeladen, die ihr
Älterwerden aktiv gestalten wollen.
Es soll Freude und Spaß machen,
sich in freier Natur zu bewegen.
Mittwochs von 9:00 – 10:15 Uhr mit
Theresia, Treffpunkt Parkplatz Festhalle Kressbronn

Stundenangebot der Abteilung Fitness & Gesundheit für Vereinsmitglieder



Step-Aerobic-Kurs am Donnerstag

Wann		Was	Wo
Montag	8:00 – 9:00 Uhr	Weekopener – der gute Start in die Woche	Ludwig-Birk-Saal
	16:00 – 17:00 Uhr	Sanfte Gymnastik für Frauen 60+	Festhalle
	17:30 – 18:30 Uhr	Sport nach Krebs	Ludwig-Birk-Saal
	19:15 – 20:15 Uhr	Bodytraining für Frauen 60+	Ludwig-Birk-Saal
	20:15 – 21:15 Uhr	Irish Dance	Ludwig-Birk-Saal
	20:30 – 22:00 Uhr	HIIT – High Intensity Interval Training	Seesporthalle
Dienstag	19:30 – 21:00 Uhr	Frauenfitness und Gymnastik 40+	Seesporthalle
	20:15 – 21:30 Uhr	Jazz Gymnastik	Ludwig-Birk-Saal
Mittwoch	9:00 – 9:45 Uhr und 9:45 – 10:15 Uhr	und	Ludwig-Birk-Saal
	9:00 – 10:15 Uhr	www. Wald.Wiese.Walking Bewegungstreff	Treffpunkt Park- platz Festhalle
	18:15 – 19:30 Uhr	Workout	Festhalle
	20:00 – 21:00 Uhr	Irish Dance	Ludwig-Birk-Saal
Donnerstag	8:00 – 9:00 Uhr und	meets	Ludwig-Birk-Saal
	9:00 – 10:00 Uhr 16:30 – 17:30 Uhr		Ludwig-Birk-Saal
Freitag	8:30 – 9:45 Uhr	Wirbelprofis	Ludwig-Birk-Saal

Aerobic und Stretch am Mittwoch



...mal im Fasnets-Outfit



und im sportlichen Look...

Aerobic am Donnerstag





Der "Weekopener" am Montagmorgen

Volleyball

Volleyball Abteilung Saison 2018 / 2019

Wieder ist eine Saison vorbei und wieder können wir voller Stolz behaupten Tolles geleistet zu haben. Mit viel Engagement und Herzblut der zahlreichen Motivierten, haben wir auch in dieser Saison eine

Senioren Mannschaft Mixed Mannschaft Damenmannschaft U-18 Damenmannschaft Herrenmannschaft U- 16 Herrenmannschaft U - 17 Kleinfeld Herrenmannschaft

anmelden können.

Zusätzlich wurde im Jugendbereich, männlich wie weiblich, regelmäßig qualitativ hochwertiges Training für Kinder/Jugendliche angeboten. Die stets sich vergrößernde Anzahl der Trainingsteilnehmer bestätigt uns in unserer ehrenamtlich geleisteten Arbeit. Es scheint, dass die Jugendlichen nicht nur Volleyball erlernen, sondern auch noch so viel Spaß daran haben, dass sie ihre Freunde dazu überreden auch ins Volleyball zu kommen. Da meinen Dank an die Übungsleiter die so tolle Arbeit leisten!!

Wie jedes Jahr fand auch unser internationales Freiluft Mixed Turnier statt.

Damit das Training und der Spielbetrieb stattfinden kann, haben wir zum großen Glück auch noch motivierte Helfer. Obwohl sie selbst zum Teil nicht mehr spielen, halten sie uns den Rücken frei und erledigen Verwaltung und Papierkram. Auch da meinen Dank für die super toll geleistete Arbeit.

So jetzt habe ich uns genug gelobt. Kurze Berichte der einzelnen Mannschaften:

U – 16 männlich

Mit einer motivierten Truppe sind wir in die Saison gegangen. Wir haben verloren aber auch gewonnen. Leider ist es so, dass nicht allzu viele Vereine hier im Bezirk Süd eine Jugend-Mannschaft stellen können. Es waren fünf Mannschaften und die Saison war dementsprechend kurz. Der Unterschied von den Mannschaften, die zwei bis drei mal die Woche trainieren zu den Mannschaften die nur einmal trainieren war deutlich zu spüren.

Trotzdem, oder vielleicht gerade deswegen haben wir gerade gegen diese Mannschaften immer unser bestes Volleyball gespielt. Dadurch, dass Dornbirn in unserem Bezirk mitgespielt hat, durften wir sogar ein "Länderspiel" machen.

Spaß hat es gemacht und so soll es auch weiterhin bleiben

II – 17 männlich Kleinfeld

Volleyball in der Halle, auf verkleinertem Feld, 4 : 4

Deutlich war bei den Jungs zu spüren, dass sie jetzt schon 'ne ganze Menge Erfahrung gesammelt und sich volleyballerisches Können angeeignet haben. Ein Gegner nach dem anderen wurde vom Platz gefegt. In der Runde gab es keine Mannschaft, die nicht von uns geschlagen wurde. Bei der Bezirksmeisterschaft konnten wir uns einen vorderen Platz erspielen und waren damit für die württembergischen Meisterschaften qualifiziert. Leider konnten wir daran wegen Spielermangel nicht antreten.

Auch hier – Spaß hat es gemacht und so soll es auch bleiben.

Herrenmannschaft

Es gibt immer weniger Volleyball-Mannschaften. Umso erfreulicher ist es, dass wir zum ersten Mal seit langer Zeit (keine Ahnung wie lange das schon her ist) diese Saison eine Herrenmannschaft melden konnten. Die Jugendarbeit der letzten Jahre hat sich bezahlt gemacht. Wer neu meldet, der fängt ganz unten an, in der B - Klasse. Da es nicht so viele Mannschaften gibt, muss man weite Anfahrt-Wege in Kauf nehmen. Bis Ulm mussten wir fahren und obwohl wir kein einziges Spiel gewinnen konnten, hatten doch alle recht viel Spaß. Die eine Hälfe der Gegner war wie wir. junge Spieler die zum ersten Mal bei den Aktiven mitspielten und die andere Hälfte der Gegner waren ältere und erfahrene Spieler, die nicht mehr hochklassig spielen wollen. Von Spieltag zu Spieltag haben wir uns gesteigert. Einer der Höhepunkte war dann der letzte Spieltag. Der Tabellenerste und Tabellenzweite kam zu uns in die Halle. Zwei Mannschaften mit Erfahrung, die letztendlich gewonnen haben, aber beide Gegner mussten bis zu ihrem Sieg doch sehr zittern und hatten viel Glück dabei.

Diese Spiele haben uns dann klar gemacht wie viel wir in dieser Saison dazu gelernt haben aber natürlich hat es uns auch gestunken, dass wir ohne Sieg die Saison beendet mussten. Aber das ist auch gut so. Spaß hat es gemacht und so soll es auch bleihen

Saisonrückblick und Vorschau Damen 1

Ohne Trainer stolz auf Platz zwei

Aus zwei mach eins: Die erste Damenmannschaft der Volleyballabteilung (Bezirksliga) hat sich zu Beginn der vergangenen Saison mit dem B-Klasse-Damen-Team vereinigt. Denn beide Teams mussten den Verlust einiger Spielerinnen verkraften, der durch die Vereinigung beider Mannschaften kompensiert werden konnte. Um dem neu formierten Damen-Team Zeit zum Zusammenwachsen zu geben. stieg die erste Mannschaft freiwillig von der Bezirksliga in die A-Klasse ab. Außerdem übernahm der bisherige Trainer der zweiten Damen-Mannschaft, Stefan Schubert, das Training. Motiviert und auch erfolgreich startete die junge Truppe in die A-Klasse Saison. Einen herben Dämpfer erlitt das Team und die Volleyballabteilung, als Trainer Stefan Schubert in der Saisonmitte ausstieg. Doch anstatt lange zu trauern, entwickelte das Team eine positive Eigendynamik und trainierte sich selbst. Und dank einiger "Aushilfscoachs" waren auch die Spieltage erfolgreich! Am Ende landete das Team auf Platz zwei in der A-Klasse und erhielt das Recht auf Relegation in die Bezirksklasse. Das hat die Spielerinnen stolz gemacht.

Da die Mannschaft trotz des Erfolgs etwas Ungewiss in die kommende Saison (2019/2020) geblickt hat, trat sie die Relegation an Immenstadt (Drittplatzierte) ab. Kressbronn hat für sich entschieden, nochmal eine Saison in der A-Klasse zu spielen.

Auch die Ungewissheit für die kommende Saison hat sich etwas geklärt: Es sind nochmals neue Spielerinnen dazugestoßen und auch ein (altbekannter) Trainer hat sich gefunden: Helge Rozanowske.

Wer Lust hat, mal im Training vorbei zu kommen, kann sich gerne an Helge Rozanowske oder Karin Merkle wenden. Neue Spielerinnen sind willkommen.

U 18 weiblich

Im Gegensatz zu den bisherigen Jahren konnten wir 2018/19 auf eine erfolgreiche Saison zurückschauen. Wir haben uns als Team gesteigert und keiner unserer Gegner konnte gegen uns einen Gewinn erzielen. Als Krönung gewannen wir die Bezirksmeisterschaften, aber mussten leider das danach folgende Turnier aufgrund der weiten Entfernung absagen. Insgesamt hat die Saison sehr viel Spaß gemacht und durch unseren Trainer Alexander Kraus lernen wir jedes Training etwas dazu. Auch die folgende Saison sind wir wieder dabei - allerdings als U20 - und sind zuversichtlich auch dort unseren Gegnern keine Chance auf einen Sieg zu lassen. Falls auch du Lust hast dich zweimal in der Woche sportlich zu betätigen und Teil eines Teams zu werden bist du herzlich bei uns willkommen und kannst dich einfach bei Alexander Kraus oder unserem Abteilungsleiter Helge Rozanowske melden.



Anfänger/Jugend

Wer Lust hat, Baggern und Pritschen zu lernen, ist freitags ab 17.30 Uhr in der Seesporthalle Kressbronn willkommen. Hier lernen Jungs und Mädchen ab ca. 12 Jahren die Grundlagen des Volleyball-Sports und Spaß an Bewegung.



Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten – Danke!





Volkswagen Economy Service Autohaus Biggel



Telefon: 0 75 43 / 96 11-0 info@autohaus-biggel.de www.autohaus-biggel.de

Mo - Fr: 07:00-18:00h Sa: 08:00-12:00h Hauptst. 42 Kressbronn



ESSO-Station Kressbronn

Markenkraftstoffe - Öle & Fahrzeugzubehör - Tabak, Drogerie & Getränke - Waschanlage

Esso

Mo - Sa 7:00 - 21:30 Uhr Sonntag 8:30 - 21:30 Uhr Feiertag 8:30 - 21:30 Uhr tankstelle@autohaus-biggel.de www.autohaus-biggel.de Hauptstr. 42, 88079 Kressbronn

Volleyball Mixed-Mannschaft

Wie in den Jahren zuvor spielte die Mixed-Mannschaft des TV Kressbronn auch in der Saison 2018/2019 in der A-Klasse-Süd, der höchsten Liga für Mixed-Mannschaften im Württembergischen Volleyballverband.

Mixed bedeutet dass mindestens zwei Frauen auf dem Spielfeld stehen müssen um mit vier Männern dann in einem gemischten Team zusammen zu spielen.

Zum Saisonstart musste man sich wie jedes Jahr erst wieder finden und hatte ausfallbedingt (Beruf, Urlaub, Krankheit) auch nicht immer ein eingespieltes Team zur Verfügung.

So wurde das eine oder andere Spiel nur knapp gewonnen oder auch mal die Punkte dem Gegner überlassen. Im Laufe der Saison setzte sich wieder einmal die Erfahrung des Kressbronner Teams durch und man konnte sich in an die Tabellenspitze vorkämpfen und diese auch knapp über die Saison verteidigen. Am letzten

Spieltag kam es zu den ultimativen Spielen um die Meisterschaft. In Jedesheim trafen dann der Tabellenerste Kressbronn auf den Tabellenzweiten Jedesheim und den Tabellendritten Langenargen.

Für jeden gab es noch die theoretische Möglichkeit zur Meisterschaft. Hochmotiviert und mit situationsbedingt, taktischen Veränderungen in der Aufstellung konnte sich Kressbronn auch in der Saison 2018/2019 als Meister der A-Klasse Süd durchsetzen.

Für die kommende Saison kann man mit Wibke Heimpel eine neue Dame im Team begrüßen, die ihre Laufbahn nach dem Ende in der aktiven Damenmannschaft im Mixedteam fortsetzen wird. Sie wird den Abgang von Anne Souverein kompensieren, die uns leider verlassen hat.

Der Rest der Mannschaft wird weiterspielen und den TV Kressbronn weiterhin in der Mixed-Volleyballszene von Baden Württemberg vertreten.



Bild vordere Reihe von links: Holger Bär, Eva Schlipf, Stephan Werdehausen, Sina Hartmann, Eva Kling hintere Reihe von links: Moritz Heimpel, Martin Stahl, Robert Dittmann, Thomas Fuchs

Freiluft Mixed Turnier Sonniges Rasen-Event mit trüben Aussichten

Am letzten Iuni-Wochenende hat die Abteilung Volleyball zum 29. Mal das Rasenturnier für Mixed-Mannschaften in Kressbronn veranstaltet. 47 Teams haben bei Sonnenschein gepritscht, gebaggert, geblockt und im Angriff um die Punkte gekämpft. Jedes Jahr im Juni, in Kressbronn, passiert das selbe. Am Freitagmorgen treffen sich die ersten "Verrückten" und fangen an, den Bolzplatz am Eichert für das bevorstehende Volleyball-Turnier herzurichten. Gelände muss abgezäunt werden. Felder müssen aufgebaut werden, Strom verlegt, sanitäre Einrichtungen angeschlossen werden, etc. Im Laufe des Tages kommen dann immer mehr Helfer bis am Abend dann die ganze Volleyballabteilung völlig erschöpft und sehr stolz auf die geleistete Arbeit blickt. Während die einen, nämlich wir, buckeln wie die Brunnenputzer, kommen dann aber auch schon die teilnehmenden Mannschaften. Und am Ende des Tages steht, wo vorher nur ein Bolzplatz war, ein kleines Dorf voller "verrückter" Volleyballer Es sei mir der Vergleich mit dem kleinen Dorf voller unbeugsamer Gallier erlaubt. So schön es auf dem Bolzplatz für die Sportgemeinde auch ist, so holprig ist das organisatorische Drumherum. Denn Lärmbeschwerden, mehr Abaaben an die Gemeinde und Diskussionspunkte mit dem Strandbad ermüden die Organisatoren. Dieses Turnier ist ein Kraftakt für alle, die mithelfen. Die komplette Abteilung steht zusammen und leistet Gewaltiges. Dieses miteinander Tun verschweißt uns als Abteilung. Iung und Alt stehen zusammen. Es verschweißt und verbindet uns so, dass auch viele Spieler die in der 7wischenzeit nicht mehr in Kressbronn sind, immer zum Turnier zurückkehren und sich mit einbringen. Es verbindet Menschen untereinander und verbindet sie auch mit Kressbronn. Aus



meiner Sicht ist es nicht verständlich warum auf dem Rathaus vieles getan wird, so dass wir uns unerwünscht fühlen.

Natürlich kommt es bei einem Turnier dieser Größenordnung auch immer wieder dazu, dass die Parkplätze auf dem Eichert an diesem Wochenende beleat sind. Oder dass es Lärm gibt, sei es durch die Lautsprecheransagen am Tag oder durch die Musik am Abend auf der Players Party dies sollte iedem klar sein. Aber Menschen engagieren sich für die Gemeinde, binden die Jugend mit ein. Mit Vorschriften, Ermahnungen, Anzeigen und nicht abgesprochenen Gebühren entmutigt man ehrenamtliche Helfer, sich für die Gemeinde zu engagieren. Jedes Jahr kommen knappe 50 Mannschaften aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz zu uns nach Kressbronn, genießen das tolle Ambiente bevölkern die Wirtschaften. Es herrscht schon fast eine familiäre Atmosphäre in unserer Zeltstadt. Denn viele Teams besuchen Kressbronn schon seit Jahren und genießen die tolle Kulisse am See – samt Familie

Werbung, wie sie besser nicht sein könnte für Kressbronn

So genug des drum herums. Unser 29. Turnier lief auch dieses Jahr wieder wie gewohnt toll ab. Die Mannschaften haben sich spannende Spiele geliefert. Durch die vielen aktiven Spieler ist das Niveau wieder deutlich gestiegen. Wobei alle Mannschaften Gegner gefunden haben, mit denen sie auf Augenhöhe waren. Viele glückliche Gesichter gab es am Sonntagabend als sie wieder nach Hause fuhren. Nun zum Abschluss: Volleyballerisch gesehen: Spaß hat es gemacht und so soll es auch weiterhin bleiben. Aber organisatorisch, was soll ich sagen.



Früh übt sich wer ein Volleyballer wird. Turnierleitung beschäftigt mit Nachwuchs-Gewinnung

Fakler

Architektur Innenarchitektur

Kieselbuchweg 8 88079 Kressbronn a.B.

T: 07543-3029611 F: 07543-3029616 M: info@fakler.biz W: www.fakler.biz





Skiclub

Der Skiclub Kressbronn hat in unserer Gemeinde eine lange Tradition. Der Spaß am Wintersport und diesen weiterzuvermitteln ist tatsächlich nicht die einzige Grundlage des Vereins. Genauso wichtig ist der Zusammenhalt im Team und die Freundschaften, die sich daraus ergeben. Der Verein hat sich immer wieder neu erfunden, hat neue Angebote geschaffen, ist über all die Jahre modern und attraktiv geblieben. Das zeigt sich auch in der heutigen Aufstellung: Im Skiclub engagieren sich viele junge Menschen, egal ob in Kressbronn geblieben oder nicht und darauf kann man durchaus stolz sein

Den Vorstand des Vereins hat nach wie vor Markus Fakler inne. 7um Auftakt der Saison begrüßte er rund 50 Mitglieder zur Hauptversammlung. Gemeinsam blickte

man auf das vergangene Jahr zurück und zog Bilanz. Im Lehrteam ergab sich dort eine personelle Änderung: Der bisher erste Lehrteamsleiter Max Schaugg tauschte mit seinem Stellvertreter Fabian Brugger die Position.

Im November folgte der alljährliche Skiflohmarkt. Hier konnten die Wintersportfreunde das ein oder andere günstige Schnäppchen ergattern und auch eigene Wintersportartikel zum Verkauf anbieten. Gut ausgerüstet nahmen dann über 100 Teilnehmer vom 2. bis 6. Januar an den Skikursen des Skiclub Kressbronn teil

Fünf Tage lang wurde auf den Pisten am Schetteregg, am Diedamskopf und in Laterns wieder Vollgas gegeben. Die 25 Skiund Snowboardlehrer boten erneut ein lehrreiches und unterhaltsames Programm an.



Im Lehrteam sind viele junge Mitglieder vertreten.



Der Wintereinbruch hat für viel Schnee gesorgt

Auch die Schülerortsmeisterschaften am letzten Skikurstag fanden trotz des plötzlichen Wintereinbruchs erfolgreich statt. In einem Riesenslalom-Durchgang setzten sich Lara Wahr und Morten Peschel als neue Schülerortsmeister durch.

Am 12. und 13. Januar fand zudem der Bambinikurs für die jüngsten Teilnehmer im Alter von drei und vier Jahren statt. Bei viel Schneefall hatten auch die Kleinsten mächtig Spaß bei ihren ersten Versuchen auf den Skiern. Der Skiclub Kressbronn und insbesondere das gesamte Lehrteam bedanken sich bei allen Kursteilnehmern für die tollen gemeinsamen Tage.

Ende Januar fuhren Franka Flach und Fabian Brugger zu ihren Titeln als Orts- und Vereinsmeister. In Riefensberg waren rund 30 Teilnehmer im Alter von sechs bis 79 Jahren gegeneinander angetreten. Erstmals wurden die Meisterschaften mit dem Schaugg-Marschall-Gedächtnislauf kombiniert. Dieser wurde bereits zum 57. Mal ausgetragen. Er dient zum Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder, wie auch dem erst kürzlich verstorbenen Hubert Schaugg. Den begehrten Pokal ergatterte sich Pirmin Schuster vor Fabian Brugger und Martin Rapp.



Das Lehrteam will den Kindern vor allem spielerisch das Ski Fahren beibringen



Fabian Brugger und Franka Flach wurden Vereinsmeister, Pirmin Schuster Pokalsieger



Die Teilnehmer der Ortsmeisterschaft und des Pokallaufs

Das Lehrteam des Skiclubs besteht derzeit aus 40 aktiven Ski- und Snowboardlehrern. Besonders erfreulich ist der stetige Zuwachs: In der vergangenen Saison durften wir drei neue Ski- und Snowboardlehrer begrüßen, Robin Schölderle, Amon Fugel und Henry Mateurer. Da das Lehrteam Kressbronn eine offiziell anerkannte DSV-Skischule ist, wird stets mit Nachdruck daran gearbeitet, das hohe Niveau an ausgebildeten Lehrkräften immer weiter auszubauen. An dieser Stelle gratulieren wir dem Lehrteamsleiter Fabian Brugger zur erfolgreich bestandenen Ausbildung zum DSV-Skilehrer, sowie Franziska Fehringer zu ihrer Grundstufe und Serina Lutz zu ihrem Instructor

Um die Trainerlizenz zu behalten, müssen diese regelmäßig durch Fortbildungen verlängert werden. Deswegen wird in jedem Jahr ein Einweisungswochenende angeboten, bei dem das Lehrteam einerseits gemeinsam in die Saison startet und sich gleichzeitig per Ausbilder des Schwäbi-

schen Skiverbands fortbilden lässt. In der letzten Saison verbrachte das Lehrteam drei herrliche und lehrreiche Skitage im Stubaital.

Neben den klassischen Terminen, wie dem Skikurs oder den Ortsmeisterschaften, gibt es viele weitere Events im Verein. Gemeinsam wird einmal im Jahr die Kressbronner Hütte des Skiclubs bei einem Reparatur- und Putzwochenende gewartet. Beim Marinafest von Meichle & Mohr übernimmt der Skiclub zudem nun schon seit mehreren Jahren die Bewirtung. Die mehrtägige Abschlussfahrt nach St. Moritz war in der vergangenen Saison ein besonderes Highlight: Bei Traumwetter fuhren die Teilnehmer in der Schweiz Ski und genossen am Abend Pasta in der italienischen Unterkunft. Ein schöner Abschluss der Wintersaison!

Natürlich war der Skiclub auch über den Sommer sportlich aktiv. So standen wieder etliche Nordic Walking-, Mountainbikeund Wandertouren auf dem Programm.



Die Abschlussfahrt nach St. Moritz bei herrlichem Kaiserwetter

GRABMALE WACHTER GMBH



TELEFON (07 51) 465 66
PRIVAT (075 43) 504 00
MOBIL 0172 83 40 894
TELEFAX (07 51) 512 99
E-MAIL info@grabmale-wachter.de

NATUR- UND KUNSTSTEINE FÜR GRABMAL UND BAU RESTAURIERUNGEN NACHBESCHRIFTUNGEN GRABSCHMUCK IN BRONZE UND ALUMINIUM

88079 KRESSBRONN ALPENBLICKSTRASSE 27 88255 BAIENFURT RAVENSBURGER STRASSE 26





Ski-Club - Rennteam



Unsere Rennmannschaft mit Weltcup-Ass Andreas Sander

Die Rennabteilung des Skiclubs Kressbronn war vergangenen Winter mit 17 Rennläufern vertreten.

Die Saison startete für 10 Rennläufer bereits Anfang Oktober in der Skihalle in Neuss. Dort konnte bei guten gleichbleibenden Bedingungen auf abgesperrter Piste ein effektives Techniktraining mit den Trainern Johannes und Gere Wachter, sowie Claudia Peschel durchgeführt werden.

Weiter ging es dann für unsere Bezirkskaderläufer Luisa + Ben Dolezal und Matti + Morten Peschel im Oktober und November an drei Wochenenden beim Gletschertraining im Pitz- und Kaunertal.

Für den Rest startete das Training dann im Dezember auf der Trainingshütte, wo fleißig in Damüls mit den Trainern Felix Pulter, Niklas Engelmann, Johannes und Gerold Wachter trainiert wurde. Die Kids wurden somit gut auf die bevorstehende lange Ski-Saison vorbereitet.



Wir sind Partner des Sports. Generalagentur Alexander Rief.

Als Ihr kompetenter Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung in den Bereichen Versicherungen, Altersvorsorge und Investmentanlagen. Wir beraten Sie individuell und fair. Sprechen Sie gleich mit uns – es lohnt sich für Sie.

Generalagentur Alexander Rief

Kreßbachweg 4 · 88079 Kressbronn am Bodensee Telefon 07543 7433 alexander.rief@wuerttembergische.de www.rief-versicherungen.de



.....**9**.

Anfang Januar fanden gleich die Schülerortsmeisterschaften am Schetteregg statt. Morten Peschel und Lara Wahr waren wieder einmal die Schnellsten und konnten sich den Titel zum Schülerortsmeister/-in holen.



Schülerortsmeister Lara Wahr und Morten Peschel

Von da an war das Rennteam jedes Wochenende zum Training oder Rennen unterwegs.

Der Bezirkscup wurde heuer als Kanzi-Cup ausgefahren, da die Apfelsorte Kanzi großer Hauptsponsor war. Der Kanzi-Cup besteht aus sechs Rennen, die als Riesenslalom und Slalom zu gleichen Teilen ausgetragen werden.

Hier waren ab der U8 sogar unsere jüngsten Rennläufer mit Marie und Sofie Bulla am Start. Diese schlugen sich in ihrem ersten Rennwinter mit Bravour und konnten super Ergebnisse erzielen.

In der U10 waren unsere Mädels Luisa Dolezal und Carla Bulla zum großen Teil unschlagbar. In der Gesamtwertung konnten sie am Ende Platz 2 (Luisa) und 3 (Carla) belegen. Mila Berens rundete das gute Gesamtergebnis in dieser Klasse mit Platz 5 ab.

Matti Peschel konnte sich in der gleichen Klasse bei den Buben ebenfalls gut platzieren und beendete die Cup-Wertung am Ende auf Platz 4.

Bei der U12 war der Kampf um die Plätze in einem großen Starterfeld ebenso schwierig. Ben Dolezal konnte nach einer guten Saison den 7. Platz erreichen, Roman Brushkivskyy einen ordentlichen 13.

Die U14, unsere schon routinierten Rennläufer, konnten sich in der Juniorklasse gut sehen lassen. Allen voran Lara Wahr, die bei den Mädchen am Ende den 2. Platz erkämpfen konnte. Bei den Buben schlugen sich Morten Peschel als 4., Lukas Strobel als 6., Vadym Brushkivskyy als 9. und Lucas Weise als 12. sehr gut.

In der U16-Klasse konnte sich Lea Weise nach einer engagierten Saison am Ende auf den 5. Platz freuen. Leo Rapp schloss die Saison mit dem 8. Gesamtplatz ab.

Unschlagbar war bei der U21 unser Rennläufer und Trainer Niklas Engelmann, der trotz wenig Trainingsfahrten am Ende seine Klasse klar dominierte und als Gesamtsieger die Saison beendete. Niklas Strobel und Franka Flach beendeten beide als 6. in ihrer Klasse einen guten Rennwinter.

Bei den Aktiven wurde unser Trainer Johannes Wachter am Ende hervorragender Zweiter!

Somit waren die Trainer natürlich ein großes Vorbild für unsere Rennläufer, was die Kids sich bei den Bezirksmeisterschaften dann in Riefensberg sehr zu Herzen nahmen und durchweg super Ergebnisse erzielten:



Bezirksmeisterschaften 2019 in Riefensberg

	Slalom	Riesen- slalom
Marie Bulla	4.	5.
Sofie Bulla	7.	7.
Luisa Dolezal	1.	2.
Carla Bulla	2.	1.
Mila Berens	3.	3.
Matti Peschel	5.	3.
Ben Dolezal	3.	3.
Roman Brushkivskyy	5.	6.
Lara Wahr	4.	4.
Morten Peschel	3.	3.
Vadym Brushkivskyy	13.	8.
Lukas Weise	-	5.
Lea Weise	-	5.
Niklas Engelmann	-	1.
Alisa Engelmann	1.	1.
Franka Flach	3.	4.
Johannes Wachter	3.	4.
Marc-Anton Füssinger	-	3.

In der Mannschaftswertung konnte der SC Kressbronn mit einer überragenden Leistung sogar den zweiten Platz belegen. Somit hat die Rennmannschaft im Bezirk ein Zeichen gesetzt und sich einen guten Namen gemacht.

Dank der Trainer und den motivierten engagierten Rennläufern konnten diese Ziele erreicht werden und somit eine gute erfolgreiche Saison.



Bezirksmeisterin Alisa Engelmann

Ein Highlight hatten die Rennkids im März am Riedberger Horn, wo Weltcup-Ass Andreas Sander bei der Leki-Race-Challenge zu Gast war und dort den jungen Fans Rede und Antwort stand. Sogar für ein Foto hat sich der Star für unser Team Zeit genommen. Als Dankeschön bekam er leuchtende Augen unserer Kids zu sehen. Ein tolles Erlebnis für alle!

Ende März fand dann noch die Abschlussfahrt an Arlberg statt, wo wir die Saison bei schönstem Wetter ausklingen lassen konnten.

Zum Abschluss gilt allen Trainern, Eltern und Helfern ein großes Dankeschön. Ohne die ehrenamtliche Tätigkeit wäre dieser Trainingsumfang mit bis zu 50 Skitagen nicht möglich.

Auf eine gute neue Saison 2020 und weiterhin viele helfende Hände!



- ✓ Lackierungen und Unfallreparaturen
- ✓ Bring- und Abholservice
- ✓ Computerfarbtonmessung
- ✓ Autoglas-Reparaturen

88079 Kressbronn, Kirchsteige 3

Telefon: 07543-6356 oder 07543-953035 Telefax: 07543-50941

eMail: Info@Trujic∙de Internet: www·Trujic∙de



Gruppenfoto Rennmannschaft Abschlussfahrt 2019





Aktive Senioren im Skiclub

Die Senioren-Skigymnastik in der Festhalle, nicht nur für Skifahrer, wird wöchentlich am Donnerstag von 19:00 bis 20:15 Uhr von 8 bis 16 gesundheitsbewussten Frauen und Männern besucht. ÜL Marianne Stöckl gelingt es immer wieder, mit Spaß und neuen Übungen die Teilnehmer beweglich und fit zu halten.

Da die Festhalle in der Fasnetzeit für das Training nicht benutzt werden kann, war als Ersatz eine alpine Skiausfahrt und der Besuch der Kressbronner Hütte in Bizau bei herrlichem Winterwetter ein aanz besonderes Erlebnis.

Von August 2018 bis August 2019 konnten von den elf geplanten Sommertouren neun ausgeführt werden mit bis zu 16 Teilnehmern. Die Aktivitäten im Winter, geplant 19 und ausgeführt 14, begannen erst Mitte Januar, waren aber für die bis zu 10 Teilnehmer meist schöne Erlebnisse in der Winterlandschaft.

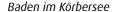
Im August lockte das Ziel Hoher Ifen, anfangs bei schönstem Wetter, zur Bergtour mit herrlicher Aussicht. Bei der Rast auf der Schwarzwasser-Hütte überraschte plötzlich ein heftiges Gewitter die Gäste auf der Terrasse und verwässerte einigen den Kaiserschmarrn. Die gemütliche Lechweg-Wanderung von Lech nach Warth, wie auch die Wanderung zum Wiegensee und zum Kops-Stausee im Montafon, wurde mit dem ÖPNV ausgeführt. Mit einem goldenen Oktobertag war die Bergtour auf den Aggenstein im Tannheimer Tal ein ganz besonderer Abschluss der Touren 2018.

Ab Mitte Januar konnten wir endlich bei herrlichem Schnee und Wetter schöne Ausfahrten machen, so z.B. nach Laterns mit Einkehr in der urigen Hütte vom SC Laterns, auf das Bödele und den Sonnenkopf. Am Hündle in Oberstau-



Rast an der Bodenseehütte







Herrliche Blumen vor dem Widderstein

fen kam allerdings anstelle Schnee Regen vom Himmel. Bei den Skitouren, mit weniger Teilnehmern gegenüber den Vorjahren und mit immer wieder unterschiedlichen Schneeverhältnissen, auf den Feuerstätterkopf, den Toblermannskopf, die Mellenköpfe neben dem Hohen Freschen hatten wir mit dem Wetter Glück. Ein ganz besonderes Erlebnis war wieder einmal die Skitour auf den Hirschberg, Günter kannte noch unberührte Hänge und die Einkehr auf der Kressbronner Hütte war ein Genuss. Außerhalb des Programms sind noch die Skitouren 3-Wannenabfahrt in Faschina / Damüls am Ostermontag und am Pfingstsonntag auf den Trittkopf in Zürs zu erwähnen.

Anfang Juni war eine erste "leichte" Bergtour mit ÖPNV vorgesehen: Überschreitung der Hohen Kugel von Ebnet nach Fraxern. Doch ausgerechnet an diesem Tag war die Straße ab dem Alploch wegen Sprengarbeiten gesperrt. So entschloss sich die Gruppe über das romantische Alploch zum Staufensee abzusteigen und von dort nach Ebnit aufzusteigen. Nach dem beschwerlichen Weg war die Erholung in der Alpenrose willkommen. Danach traute man sich noch zu, auf die Hohe Kugel zu gehen und zum Glück wurde in Ebnit nach einem kurzem Bier der letzte Bus nach Dornbirn erreicht.

Mitte Juni war der meiste Schnee abgetaut und so war die wunderschöne BT auf das



Auf dem Weg zum Hohen Ifen



Rast am Wiegensee



Schmid Metallbearbeitung bringt Ihre Ideen nach vorn. Mit Präzisionsdreh- und Frästeilen aus fast allen zerspanbaren Materialien. Ob Prototypen-, Einzel- oder Serienfertigung: Bei uns sind Ihre Konstruktionen in besten Händen. Sie suchen den kompetenten Partner für CNC-Teile bis 1300 mm? Kommen Sie zu uns.





Säntisstraße 31 88079 Kressbronn info@schmidmetall.de Tel.: 07543/939 88-0 Fax: 07543/939 88-30 www.schmidmetall.de



Hartwig Rapp im Tiefschnee



Vor der Laternser Schihütte

Portlerhorn und die Sünserspitze mit Einkehr im Jägerstüble möglich. Bei der BW am Tannberg über das Wanghus (im Kern mit Holz aus dem Jahre 1495 erbaut) unterhalb vom Karhorn, die alte Walsersiedlung Bürstenegg zum Körbersee haben wir viel über die Besiedelung durch die Walser er-

Aufstieg auf den Toblermannskopf

fahren. Neben dem Bewundern der vielen Alpenblumen war natürlich das Schwimmen im Körbersee ein besonderer Genuss. Der Aufstieg bei der BT im Juli im Alpsteingebiet zum Wildkirchli und zum Schäfler war mit Hilfe der Seilbahn zur Ebenalp ein Vergnügen, doch der Abstieg nach Wasserauen war anstrengend und der Muskelkater noch Tage danach zu spüren.

Bei der Dreitages BT im August in die Allgäuer Alpen, von Birgsau im Stillachtal über Einödsbach, Petersalpe, Enzianhütte zur Rappenseehütte konnte man eindrucksvolle Gipfel wie Trettachspitze, Mädelegabel u. a. bestaunen. Das erfrischende und erholsame Baden im Rappensee in der Abendsonne war der Höhepunkt des ersten Tages. Nach dem Regen am nächsten Morgen konnte die Gruppe bei Sonnenschein die Überschreitung des Rappenseekopfs mit Blick aufs Hohe Licht und den Biberkopf erleben. Beim Abstieg am dritten Tag über die Schwarze Hütte nach Birgsau überraschte der Regen im Tal und so kam die abschließende Einkehr im Traditions Gasthaus Adler gerade recht.



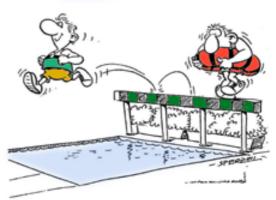
"Ich habe Kreislaufstörungen". "Na und? – Warum laufen Sie auch immer im Kreis?"



"die meisten nur einmal".

"Stürzen Touristen hier eigentlich oft ab?" Fragt der Feriengast den alten Bergführer. "Nein" sagt der,

> "Wie heißt denn Ihr Hund?", fragt ein Spieler nach dem Abpfiff den Schiedsrichter. "Ich hab doch gar keinen Hund". "Das ist ja entsetzlich – blind und keinen Hund"!



Sagt der Trainer verärgert zu seinem Schützling: "Du gehst langsam, du rennst langsam, du denkst und kapierst langsam – gibt es etwas bei dir, was schnell geht?" "Ich werde schnell müde...



"Ich bin wirklich nicht abergläubisch" sagt der Handballtrainer in der Pause zu seinen Jungs, "aber seit wir 0:13 im Rückstand liegen, sehe ich schwarz".





sparkasse-bodensee.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der seine Kunden in jeder Lebensphase unterstützt. Wir helfen Ihnen bei der Erfüllung Ihrer Wünsche und Zukunftspläne.

Sprechen Sie mit uns.





Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 8.00 - 11.45 Uhr und 13.00 - 17.15 Uhr, Freitag (durchgehend) 8.00 - 15.45 Uhr

Gewerbegebiet Nord Im Heidach 1 88079 Kressbronn am Bodensee • Tel: 07543 - 603 - 189

www.Goldmaennchen-TEE.de | Sie finden uns auch auf:

